



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 65

Donnerstag, 01. Oktober 2026

Nummer 40



KINDERFEST

Sonntag, 04. Oktober 2026
12 – 17 Uhr

Rund um den Rathausplatz

GLEICHZEITIG

TAG DER OFFENEN TÜR

Rathaus • Bauhof • Kläranlage

HIGHLIGHTS

Hüpfburg • Kinderschminken • Tannheim-Quiz
Stallführungen bei Landwirt Fehr • Feuerwehrfahrzeuge
Tennisspiele • Boule für Kinder • Spieleparkour

14:00 Uhr
15:00 Uhr

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL

Kaffee • Kuchen • Waffeln • Getränke
Pommes • Bratwurst • Curry-Maultaschen

Unterstützt von
Elternbeirat • Fischerverein • Feuerwehr • Sportverein • Tennisclub



Reparatur ... und mehr

Jeden ersten Freitag
im Monat

Reparieren statt wegwerfen
Elektrische und mechanische
Kleingeräte, kleine Nährarbeiten,
Hilfestellung und Beratung bei
Handyproblemen

NEU
In gemütlicher Runde miteinander stricken
- Strickmuster ausprobieren, Socken
stricken und stopfen, Stricktipps
austauschen und vieles mehr
- alles rund um die Arbeit mit Wolle

Freitag, 2. Oktober
14 - 17 Uhr
im Aula-Gebäude der
Grundschule Tannheim

Ansprechpartner: Franz Kohler - Tel. 7560
Paul Ziesel - Tel. 1709

Eine Initiative in Zusammenarbeit mit dem Kinder- und Familienzentrum Tannheim

FEUERWEHR TANNHEIM

SCHNUPPER ABEND

BEI DER JUGENDFEUERWEHR
TANNHEIM

KOMM VORBEI UND MACH MIT!

WANN:
05.10.2026

UHRZEIT:
18:00 UHR

ORT:
AM FEUERWEHRHAUS

ALTER:
AB 10 JAHRE
- gerne in Begleitung der Eltern

✓ TEAMGEIST.
✓ TECHNIK.
✓ ACTION.
✓ ZUKUNFT.
SEI DABEI!

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

ff_tannheim

Reparatur ... und mehr

**"Reparatur ...und mehr" am
Freitag, 2. Oktober -
14.00 - 17.00 Uhr**

Als neuen Programmpunkt bieten wir "Stricken in gemütlicher Runde" an. Sie können Strickmuster ausprobieren, unter fachkundiger Anleitung Socken stopfen, Socken stricken, Tipps und Neuigkeiten austauschen. Erfahrene Strickerinnen stehen Ihnen bezüglich der Arbeit mit "Nadel und Wolle" mit Rat und Tat zur Seite.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Tannheimer Kinderfest und Tag der offenen Tür am 4. Oktober

Am Sonntag, den 4. Oktober 2026, verwandelt sich der Rathausplatz in eine bunte Festmeile für die ganze Familie. Von 12:00 bis 17:00 Uhr lädt die Gemeinde Tannheim zum Kinderfest ein. Zeitgleich öffnen das Rathaus, der Bauhof und die Kläranlage des Abwasserzweckverbands Aichstetten-Aitrach-Tannheim in Tannheim ihre Türen, um allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern spannende Einblicke in die tägliche Arbeit der Gemeindeverwaltung und der kommunalen Betriebe zu gewähren.

Für die jüngsten Besucherinnen und Besucher wurde ein abwechslungsreiches Mitmachprogramm auf die Beine gestellt. Auf dem Gelände rund um das Rathaus warten eine Hüpfburg, Kinderschminken sowie ein abenteuerlicher Spieleparkour. Wer sportlich aktiv werden möchte, kann sich bei Tennisspielen ausprobieren oder beim Boule für Kinder Geschicklichkeit beweisen. Die Freiwillige Feuerwehr ist vor Ort und stellt ihre Feuerwehrfahrzeuge zur Besichtigung bereit. Zudem bietet Familie Fehr exklusive Stallführungen an, bei denen die Kinder den Tieren ganz nah kommen können. Ein besonderes Highlight ist das Tannheim-Quiz, bei dem die Kinder ihr Wis-

sen über ihre Heimatgemeinde testen und Preise gewinnen können. Diese wurden von der Kreissparkasse Biberach gespendet.

Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Das kulinarische Angebot hält für jeden Geschmack etwas bereit: Neben Klassikern wie Pommes, Bratwurst und einer großen Auswahl an Kaffee, Kuchen und frischen Waffeln werden auch Spezialitäten wie Curry-Maultaschen sowie verschiedene Kaltgetränke angeboten. Das Kinderfest wird von der Gemeinde Tannheim organisiert. Ein herzlicher Dank gilt bereits im Vorfeld dem Elternbeirat, dem Fischerverein, der Feuerwehr, dem Sportverein, dem Tennisclub, der Montessori-Schule, Familie Fehr sowie Frau und Herrn Ludwigs für das Kinderschminken und Boule. Durch ihre tatkräftige Unterstützung und Mitgestaltung haben sie diese Veranstaltung ermöglicht.

Bürgermeister Heiko De Vita hebt hervor: „Das Kinderfest und der Tag der offenen Tür zeigen, was unsere Gemeinde ausmacht: Gemeinschaft, Zusammenhalt und Offenheit. Während die Kinder den Rathausplatz mit Leben und Freude erfüllen, laden Rathaus, Bauhof und Kläranlage dazu ein, einen Blick hinter die Kulissen unserer täglichen Arbeit zu werfen. Ich freue mich auf viele Begegnungen und einen schönen Tag für die ganze Familie.“

Die Gemeinde Tannheim freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher sowie einen erlebnisreichen Nachmittag für alle Besucher. Die Teilnahme an allen Programmpunkten und Besichtigungen ist frei.



Lärmaktionsplan für Tannheim Information und Mitwirkung der Öffentlichkeit

Die „Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über die Bewertung und die Bekämpfung von Umgebungslärm“ (Richtlinie 2002/49/EG) verpflichtet die Mitgliedsstaaten, getrennt für Ballungsräume sowie für Hauptverkehrsstraßen, Haupteisenbahnstrecken und Großflughäfen folgende Aufgaben zu erfüllen: Erfassung und Darstellung des Umgebungslärms in Form von strategischen Lärmkarten, Information der Öffentlichkeit über den Umgebungslärm, Erstellung von Lärmaktionsplänen auf Basis der Lärmkarten unter Beteiligung der Öffentlichkeit sowie Meldung der Ergebnisse an die EU-Kommission.

Die erstmalig im Jahr 2007 erstellten strategischen Lärmkarten und die daraus abgeleiteten Lärmaktionspläne (Runde 1) sind alle fünf Jahre zu überprüfen und ggf. fortzuschreiben. In der aktuellen Runde 4 erfolgt die Überprüfung / Fortschreibung des bisherigen Lärmaktionsplanes der Gemeinde Tannheim.

Dazu wurden die seit Ende 2023 vorliegenden Ergebnisse der landesweiten „Lärmkartierung 2022“ der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW) für Hauptverkehrsstraßen mit mehr als 8.200 Kfz/Tag ausgewertet und mit den Ergebnissen und Lärmsanierungsmaßnahmen der bisherigen Lärmaktionsplanung verglichen. Der Gemeinderat Tannheim hat die Ergebnisse der Lärmkartierung in der öffentlichen Sitzung am **28.09.2026** zur Kenntnis genommen und für die förmliche Beteiligung der Bürger*innen an der Lärmaktionsplanung freigegeben. Die Öffentlichkeit hat nun die Möglichkeit, sich zur Lärmkartierung zu äußern und aktiv an der Lärmaktionsplanung der Gemeinde Tannheim mitzuwirken. Parallel zur Öffentlichkeitsbeteiligung wird die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (TÖB) und der Nachbarkommunen durchgeführt. Die ausführlichen Planunterlagen finden Sie online auf www.gemeinde-tannheim.de.

Im Zeitraum vom **05.10.2026** bis einschließlich **30.10.2026** haben Bürgerinnen und Bürger während der üblichen Öffnungszeiten die Möglichkeit der Einsichtnahme in die Planunterlagen in der Gemeindeverwaltung Tannheim, Rathausplatz 1 in 88459 Tannheim. Jeder hat die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung. Anregungen können generell während der Auslegungsfrist bei der Gemeindeverwaltung per E-Mail, schriftlich oder mündlich zu Protokoll gebracht werden. Schriftliche Stellungnahmen sind bitte an die **Gemeindeverwaltung Tannheim, Rathausplatz 1 in 88459 Tannheim** zu richten. Für Stellungnahmen per E-Mail bittet die Gemeindeverwaltung die E-Mailadresse info@gemeinde-tannheim.de zu nutzen.

Zusätzlich wird am **Freitag, dem 09.10.2026** eine Informationsveranstaltung in Form eines **Lärmspaziergangs** angeboten. Treffpunkt für den ca. einstündigen Lärmspaziergang ist um **15 Uhr** am Rathaus Tannheim. Um den Lärmspaziergang planen zu können bitten wir um Anmeldung bis spätestens 07.10.2026 unter der Telefonnummer 08395 / 922-0 oder info@gemeinde-tannheim.de

Die Rückmeldungen im Rahmen der Mitwirkung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange fließen in den weiteren Prozess zum Lärmaktionsplan der Gemeinde Tannheim ein.

Tannheim, 29.09.2026

Heiko De Vita
Bürgermeister

Für die Grundschule in Tannheim
suchen wir ab sofort einen/eine

Schulsozialarbeiter/in (w/m/d)



mit einem Stellenumfang von 50%. Voraussetzung für die Besetzung der Stelle ist ein abgeschlossenes Studium im sozialen Bereich (Bachelor, Master, Diplom) oder eine vergleichbare Qualifikation. Wir, die Stiftung St. Anna, sind eine große Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung, welche die Kinder und Jugendlichen in ihrer Einmaligkeit, mit ihrem Wissen, ihren Stärken und Schwächen zu schätzen wissen. Wir verstehen unsere Hilfen als familienergänzend und familienunterstützend nach dem Prinzip der Hilfe zur Selbsthilfe und arbeiten nach dem systemischen Ansatz. Unsere eigenen Handlungen und Haltungen geben den Kindern und Jugendlichen Orientierung und machen sie nach ihren Möglichkeiten stark für ihr Leben.

Zu Ihren Kernaufgaben als Schulsozialarbeiter/in gehören:

- Präventionsarbeit zur Früherkennung und zum Ausgleich von individuellen Problemlagen von Schülern
- Beratung, Hilfe und Unterstützung für Schüler, Eltern, Lehrer und Erzieher
- Planung und Umsetzung von Klassenprojekten und Angeboten
- Krisenmanagement und die Unterstützung in Konfliktsituationen im Schulalltag
- Eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Schulleitung und den Lehrern
- Kooperation und Netzwerkarbeit innerhalb der Gemeinde Tannheim

Was wir bieten:

- Regelmäßige Supervision und begleitende Beratung durch unseren Fachdienst
- Förderung von Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Mitgliedschaft bei EGYM Wellpass
- JobRad
- Tarifliche Vergütung nach den Richtlinien der AVR des Deutschen Caritasverbandes

Ein interessantes Arbeitsfeld mit zahlreichen Gestaltungsmöglichkeiten wartet auf Sie. Das Büro befindet sich direkt im Erdgeschoss in der Grundschule in Tannheim. Klingt interessant? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Bei Fragen melden Sie sich gerne bei uns oder richten direkt ihre Bewerbungsunterlagen bis zum 31.10.2026 an die zuständige Bereichsleitung für die Außenstellen.

Sandra Schmiedt
Bereichsleitung der Außenstellen
sandra.schmiedt@stiftung-st-anna.de
Kemptener Str. 11, 88299 Leutkirch
Tel. 07561/824 141

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend für
rasche HILFE durch den ARZT oder den
Rettungsdienst sein!



Die aktuelle Spalte

VORSCHAU

Freitag, 02. Oktober 2026	14:00 Uhr – 17:00 Uhr	"Reparatur ...und mehr" (Aula-Gebäude der Grundschule)
Sonntag, 04. Oktober 2026	12:00 – 17:00 Uhr	Kinderfest mit Tag der offenen Tür (Rathausplatz, Rathaus, Bauhof und Kläranlage)

Verkehrsrechtliche Anordnung

Wo	Dauer der Anordnung	Sperrung	Grund der Sperrung
Gemeindeverbindungsstraßen, Ortsstraßen (mit Ausnahme der Ortsdurchfahrten von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen) und beschränkt öffentliche Gemeindewege	01.01.2026 bis 31.12.2026	Fahrzeugverkehr: halbseitig, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m), teilweise (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 5,50 m) Fußgängerverkehr: vollständig, teilweise (Restbreite min. 1,30 m) Radverkehr: vollständig, teilweise (Restbreite min. 1,50 m)	Wartungs-, Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten im öffentlichen Straßenraum durch den gemeindeeigenen Bauhof
Im Bereich der Gemeinde Tannheim	10.02.2026 bis 31.12.2026	Fahrzeugverkehr: halbseitig, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m; teilweise (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 5,50 m) Fußgängerverkehr: vollständig; teilweise (Restbreite min. 1,30 m) Radverkehr: vollständig; teilweise (Restbreite min. 1,50 m)	Wartungs-, Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten im öffentlichen Straßenraum durch den gemeindeeigenen Bauhof
Rathausplatz 1 – 6	Jeden Donnerstag im Jahr 2026 von 12:00 Uhr bis 20:00 Uhr	Fahrzeugverkehr: vollständig	Wochenmarkt
Am Egelseer Weg (Feldweg Richtung Stausee/Umspannwerk)	07.09.2026, 08:00 Uhr bis 09.10.2026, 16:00 Uhr	Gesamtspernung des Verkehrs	Wechsel eines 20KV Kabels Richtung Umspannwerk
Rathausplatz und Zeppelinstraße	04.10.2026, 08:00 Uhr bis 20:00 Uhr	Fahrzeugverkehr: vollständig	Kinderfest mit Tag der offenen Tür

Hier endet der amtliche Teil

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

„Nur wo du zu Fuß warst, bist du auch wirklich gewesen“
(Johann Wolfgang von Goethe)

Wir laden herzlich ein zum

Seniorennachmittag

am Dienstag, den 6. Oktober 2026, 14.00 Uhr im Katholischen Gemeindehaus.

„Auf dem Jakobsweg von Wien nach Linz“. Elfriede und Dieter Link nehmen uns mit ihrem Bildervortrag mit auf ihren Pilgerweg in Österreich.

Wenn Sie unseren Fahrdienst in Anspruch nehmen möchten, rufen Sie gerne an bei Paul Ziesel, Telefon 1709. Wir holen Sie von zu Hause ab und bringen Sie nach der Veranstaltung wieder nach Hause. Am 6. Oktober sind wir ab 13 Uhr im Kirchengemeindehaus telefonisch erreichbar (Telefon 01728312519).

Wir freuen uns auf Sie.
Ihr Seniorenteam

Vorschau:

20. Oktober – 15.00 Uhr Jubiläumsgottesdienst zum 40jährigen Bestehen des Seniorenteam mit anschließendem Vesper im Gemeindehaus.



GEMEINSCHAFT
JUNG & ALT
JEDE MENGE SPASS

KDFB Katholischer
Deutscher
Frauenbund

**SPIELE
ABEND**

MITTWOCH
7. OKTOBER 2026
AB 19.00 UHR
KIRCHENGEMEINDEHAUS
TANNHEIM

BRINGT GERNE EIGENE SPIELE MIT.
FÜR SNACKS & GETRÄNKE IST GESORGT.

NEUE GESICHTER SIND HERZLICH WILLKOMMEN!
KOMMT VORBEI & LERNT
UNSEREN FRAUBUND
GANZ UNKOMPLIZIERT KENNEN!



WOCHENMARKT

**Die Imkerei Reisch ist am
01.10.2026
mit Honig + Bienenprodukten
auf dem Markt**

Wir freuen uns auf Sie !

Eier Familie Reisch

FrISChe Eier direkt vom Erzeuger – dafür steht der Demeter Geflügelhof Reisch, ein Familienbetrieb aus Tannheim. Die Hühner werden hier am Tannheimer Ortsrand nach den strengen Demeter-Richtlinien gehalten und genießen dabei viel Auslauf sowie eine artgerechte Haltung. Der Großteil des Futters wird selbst erzeugt wodurch die Hühner vom ersten Tag an mit rein biologischem Futter ernährt werden. Das spiegelt sich in der hohen Qualität und dem ausgezeichneten Geschmack der Eier wider.

Neben Eiern werden auf dem Wochenmarkt von der Familie Reisch außerdem Zwiebeln aus eigenem biologischem Anbau verkauft. Auf Vorbestellung können auch TK-Suppenhühner sowie Fleisch vom Bauerngockel angeboten werden.

FREIWILLIGE FEUERWEHR TANNHEIM



Jugendfeuerwehr

Wir treffen uns am **Montag, 05. Oktober 2026 um 18:00 Uhr** im Feuerwehrhaus.

Feuerwehrprobe

Am Montag, den **05. Oktober 2026** findet um 20:00 Uhr eine **Probe für den Zug 1** statt.

VHS ILLERTAL



Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899**,
E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr,
Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs
geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch
auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Donnerstag 24.09.2026

Yoga-Anfängerkurs für Körper, Geist und Seele (Claudia Rogg)
10 Termine, 18 - 19:30 Uhr, Dorfhaus Kirchberg, Josefsaal, OG.

Nachmeldung telefonisch und per E-Mail noch möglich!

Dienstag, 29.09.2026

NEU! Beckenbodentraining für Frauen (Andrée Toulon) 10 Termine,
16 - 16:45 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG.

Nachmeldung telefonisch und per E-Mail noch möglich!

**Freitag, 02.10.2026**

Dance Kids - Just 4 Fun (Klasse 1 - 3) (Sabine Ruf) 10 Termine
14:30 – 15:30 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Dance Kids - Just 4 Fun (ab Klasse 4) (Sabine Ruf) 10 Termine
14:30 – 15:30 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Yoga Übungskurs (Peter Stahl) 10 Termine, 19 – 21 Uhr, Illertal-
schule Bonlanden, Turnhalle

Montag, 05.10.2026

Modern Dance Basics (Susanne Lober) 10 Termine, 18:30 – 20
Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Dienstag, 06.10.2026

Spanisch B1 (Natalia Pellejero) 10 Termine, 18:30 – 20 Uhr, vhs
Illertal, Seminarraum, Erolzheim

Donnerstag, 08.10.2026

Einfache Jodler aus dem Alpenraum (Susanne Lober) 4 Termine,
Grundschule Erolzheim, Foyer, 1.OG

**ONLINE: Superhirn - Kopfrechnen, schneller als mit dem
Taschenrechner** (Helmut Lange) 1 Termin, 19 – 21:30 Uhr

Aquafitness (Christin Hecht/Sina Borner) 10 Termine, 16:15 – 17
Uhr, Hallenbad Erolzheim

Aquafitness (Christin Hecht/Sina Borner) 10 Termine, 17:05 – 17:50
Uhr, Hallenbad Erolzheim

Samstag, 10.10.2026

Schnupperkurs Französisch (Claudia Bailer) 2 Termine, 13 – 14:30
Uhr, vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim

Grammatik Englisch (Claudia Bailer) 4 Termine, 15 – 17:15 Uhr,
vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim

Donnerstag, 15.10.2026

**ONLINE: Superhirn - Vokabeln lernen im Sekundentakt für
Schüler** (Helmut Lange) 1 Termin, 16 – 18
Uhr

Samstag, 17.10.2026

Herbstzauber für Erwachsene und Jugendliche (Martina Nie-
dermaier) 1 Termin, 15 – 17 Uhr, Realschule Erolzheim, Schüler-
cafe, Haupteingang, EG

**Auf unserer Website www.vhs-illertal.de finden Sie detaillierte
Informationen zu den Kursen.**

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Das Landratsamt informiert:**Ausschuss für Umwelt und Technik tagt am Dienstag, 6. Okto-
ber 2026**

Am Dienstag, 6. Oktober 2026 findet um 14.30 Uhr im kleinen Sit-
zungssaal des Landratsamts in Biberach eine Sitzung des Aus-
schusses für Umwelt und Technik statt.

Es werden folgende Tagesordnungspunkte behandelt: Bekannt-
gaben, Verschiedenes; Energiebericht 2025; Schulsanierungspro-
gramm (Kommunaler Schulsanierungsfonds); Abrechnung (Antrag
an den Kreistag); Anfragen.

Der Pflegestützpunkt Landkreis Biberach lädt ein:**Vortrag zum Thema „Nichtmedikamentöse Therapie bei
Demenz: Ergo, Tiere, Aktivierung“ im Landratsamt**

Der Pflegestützpunkt Landkreis Biberach lädt für Freitag, 9. Okto-
ber 2026, von 16 bis 17.30 Uhr zum Vortrag „Nichtmedikamentöse
Therapie bei Demenz: Ergo, Tiere, Aktivierung“ ein. Dabei erfah-
ren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wie vielfältig und wirksam
nicht-medikamentöse Ansätze in der Demenzbegleitung sein kön-
nen. Der Vortrag findet in Raum W.025 im Landratsamt Biberach,
Rollinstraße 18, statt.

Die Veranstaltung bietet einen praxisnahen Überblick über ergonomi-
sche Therapieformen, tiergestützte Interventionen und aktivierende
Maßnahmen, die den Alltag von Menschen mit Demenz nachweislich

bereichern. Es gibt wertvolle Einblicke, konkrete Praxisbeispiele und
Anregungen für den beruflichen oder privaten Umgang mit demen-
ziell erkrankten Menschen.

Der Vortrag ist ideal für Pflegefachkräfte, Angehörige, Betroffene,
Ehrenamtliche und alle, die mehr über unterstützende Therapiefor-
men erfahren möchten. Bärbel Mayer, Fachergotherapeutin, Team
„Therapiehund“ DRK-Kreisverband Biberach e.V., Michael Wis-
sussek, Demenzexperte, und Petra Hybner vom Pflegestützpunkt
Landkreis Biberach gestalten den Vortrag.

Eine Anmeldung ist online erforderlich über:

<https://eveeno.com/Nichtmedikamentoesse-Behandlung-Demenz>

Das Kreisforstamt informiert:**Fortbildung zum Einsatz von Seilwinden im Privatwald**

Das Kreisforstamt Biberach bietet in Kooperation mit der Sozialver-
sicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) eine
eintägige Seilwindenunterweisung an. Die Fortbildung findet am
Dienstag, 27. Oktober 2026 von 9 bis 16.30 Uhr statt.

Seilwinden sind aus der Waldarbeit kaum mehr wegzudenken.
Sie machen die Arbeit leichter und bei ordnungsgemäßem Einsatz
auch sicherer. Mit Seilwinden können Bäume, die entgegen der
gewünschten Fällrichtung hängen, kräftesparend und sicher zu Fall
gebracht werden, sowie nach der Fällung bodenschonend aus dem
Bestand „befördert“ werden. Der eintägige Kurs ist in einen theore-
tischen Teil am Vormittag im Bräuhaus Ummendorf und einen prak-
tischen Teil am Nachmittag im Wald unterteilt.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwerben nach der theoreti-
schen Einführung Einblicke in den praktischen Umgang und fach-
gerechten Einsatz einer Seilwinde, sowie die seilunterstützte Fällung
und das Beiseilen von Kurz- und Langholz. Abschließend wird der
Sachkundenachweis zur Erstellung einer Seilendverbindung aus-
gehändigt.

Der Kurs ist für Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer und Interes-
sierte, die ihr Wissen im Umgang mit Forstseilwinden auffrischen
oder vertiefen möchten, gedacht.

Die Teilnahme kostet 100 Euro. Im Bräuhaus Ummendorf besteht die
Möglichkeit zum Mittagessen (nicht im Preis inbegriffen). Helm und
trifffeste Schuhe sollten mitgebracht werden. Anmeldung über die
Homepage www.biberach.de/kreisforstamt-veranstaltungen oder
telefonisch unter 07351 52-7020.

Waldspaziergang für Erwachsene**Mit dem Kreisforstamt die Welt der Pilze entdecken**

Das Kreisforstamt lädt für Freitag, 16. Oktober 2026, um 14 Uhr zu
einem besonderen Ausflug in die faszinierende Welt der Pilze nach
Aßmannshardt ein.

Bei einem Rundgang im Wald erhalten die Teilnehmerinnen und
Teilnehmer spannende Einblicke in die enorme Bedeutung dieser
oft verborgenen Organismen. Dabei geht es unter anderem um die
Rolle der Pilze als Zersetzer, ihre unverzichtbaren Partnerschaften
mit Bäumen und ihren Einfluss auf Nährstoffkreisläufe, Waldgesund-
heit und Biodiversität.

An ausgewählten Beispielen lernen die Teilnehmerinnen und Teilneh-
mer verschiedene Pilzgruppen kennen und erfahren, wie Pilze das
Ökosystem tragen, verbinden und am Leben halten. Die Veranstal-
tung richtet sich an alle Erwachsenen, die mehr über die ökologi-
sche Funktion von Pilzen erfahren und deren Bedeutung im Wald
hautnah erleben möchten.

Bei dem Waldspaziergang werden keine Speisepilze gesammelt
– der Korb kann also zu Hause bleiben. Benötigt werden lediglich
wetterangepasste Kleidung, festes Schuhwerk und Freude am Ler-
nen in der Natur.

Die Veranstaltung wird von der Arbeitsgemeinschaft Mykologie Ulm
(AMU) angeboten. Die Teilnahmegebühr beträgt drei Euro pro Per-
son und wird vor Ort eingesammelt. Die Plätze sind begrenzt, daher



bittet das Kreisforstamt um eine Anmeldung unter www.biberach.de/Kreisforstamt/Veranstaltungen

Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Link mit der genauen Position des Treffpunkts.

Netzwerk Neue Festkultur

Wichtige gesetzliche Neuerungen im Blick: Einladung zu digitaler Infoveranstaltung für Festveranstalter

Für Ausrichter von Festen bietet das Netzwerk Neue Festkultur eine digitale Informationsveranstaltung an. Dabei informiert das Netzwerk über wichtige gesetzliche Neuerungen. Im Fokus stehen aktuelle Änderungen beim Landesgaststättengesetz, dem Nichtraucherschutz und dem Cannabisgesetz. Die kostenlose Online-Veranstaltung für Vereine, Verbände, Vertreter von Städten und Gemeinden sowie alle Interessierten findet am Freitag, 9. Oktober, von 10 bis 11.30 Uhr statt.

Erfahrene Fachreferenten informieren über aktuelle gesetzliche Änderungen, die für Festveranstalter von Bedeutung sind. Héctor Sala, Suchtbeauftragter des Ortenaukreises, erläutert dazu die Auswirkungen der Änderungen im Cannabisgesetz auf Veranstaltungen. Anschließend informiert Dietmar Winter, Kreisjugendreferent des Landkreises Schwäbisch Hall, über das neue Landes Nichtraucherschutzgesetz. Eine moderierte Austauschrunde beleuchtet schließlich die Frage, wie Behörden sowie Vereine und Verbände mit den Änderungen des Landesgaststättengesetzes in Baden-Württemberg umgehen.

Ein landkreisübergreifender Verbund

Das Netzwerk Neue Festkultur ist ein fachbezogener Verbund der Landkreise Biberach, Sigmaringen, Zollernalb, Tuttlingen, Ortenau und Schwäbisch-Hall. Vor dem Hintergrund aktueller gesetzlicher Änderungen im Bereich der Festkultur unterstützt das Netzwerk Ausrichter von Festveranstaltungen. Ziel ist es praxisnahe Empfehlungen für die Planung und Durchführung sicherer, attraktiver und möglichst stressfreier Veranstaltungen an die Hand zu geben.

Anmeldungen zur Veranstaltung sind per E-Mail mit dem Betreff „Tag der Festkultur“ an kreisjugendreferat@zollernalbkreis.de möglich. Interessierte können sich aktiv an der Initiative beteiligen und ihre Erfahrungen einbringen. Fragen und Diskussionsbeiträge können vorab per E-Mail an heike.kuefer@biberach.de eingereicht werden. Weitere Informationen gibt es unter <https://www.neue-festkultur.de/mitwirken.html>.

Kommunaler Präventionspakt (KOMM)

Bewerbungsphase für kindgerechtes Gewaltpräventionsprogramm an Grundschulen startet

„Mach niemandem aufl“, „Steig zu keinem Fremden ins Auto!“, „Geh mit niemandem mit!“: Solche Regeln geben Eltern ihren Kindern an die Hand. Doch werden sie im Ernstfall auch umgesetzt?

Mit der Handpuppe „Heini“ lernen Kinder in den 2. Klassen der Grundschulen spielerisch, wie sie verschiedene Szenarien im Alltag meistern können. Die Eltern erfahren bei einem Elternabend, wie sie ihr Kind sinnvoll unterstützen und für schwierige Situationen rüsten können.

Geschulte Pädagoginnen und Pädagogen vermitteln die Inhalte des Programms spielerisch in extra Unterrichtsstunden an die Kinder, die Eltern werden zu einem Elternabend eingeladen. Die Einbeziehung der Eltern ist in diesem Themenbereich elementar, um die Eltern zu sensibilisieren und die Kinder zu stärken.

Schon seit elf Jahren wird das Programm in Grundschulen im Landkreis Biberach umgesetzt. Die Finanzierung dafür übernimmt wieder die BKK VerbundPlus. Weiter übernimmt die BKK VerbundPlus die Kosten für zehn Angebote des Programms für 2. Klassen in Grundschulen.

Bewerbungen für sind ab sofort möglich bei Heike Küfer, Kommunale Suchtbeauftragte, im Landratsamt Biberach, E-Mail: heike.kuefer@biberach.de. Informationen und den Bewerbungsbogen gibt es auf <https://www.ju-bib.de/de/Komm/Gewaltpraevention>.



Mit der Handpuppe „Heini“ lernen Kinder in den 2. Klassen der Grundschulen spielerisch, wie sie schwierige Situationen im Alltag meistern können.

Immer am ersten Montag im Monat

Jugendberufsagentur bietet am Montag, 5. Oktober nächste offene Sprechstunde im Landratsamt an

Viele Jugendliche haben Probleme in der Schule, private Sorgen oder Unsicherheiten in Bezug auf Ausbildung und beruflichen Perspektive. Die Jugendberufsagentur des Landkreises bietet Jugendlichen zur Beratung und Unterstützung jeden ersten Montag im Monat eine offene Sprechstunde an. Hier finden junge Menschen unkompliziert und direkt Hilfe, wenn sie nicht wissen, wie es in Schule, Ausbildung oder Beruf weitergehen kann.

Die nächste Sprechstunde findet am Montag, 5. Oktober 2026, von 14 bis 15.30 Uhr im Landratsamt Biberach, Rollinstraße 9, Raum 3.06, statt. In der Jugendberufsagentur arbeiten Fachkräfte der Agentur für Arbeit, des Jobcenters und des Jugendamts zusammen, um individuelle Lösungen und neue Perspektiven für die Zukunft zu finden.

Interessierte können einfach vorbeikommen, ob in Begleitung oder alleine. Um die Beratung besser planen zu können, ist die Jugendberufsagentur für eine kurze Nachricht per E-Mail an jugendberufsagentur@biberach.de oder einen Anruf unter der Nummer 07351 52-4044 dankbar.

Begegnungstag im Landratsamt und Bürgerheim

Fachkräfte und Angehörige informieren sich, wie man Demenz mit Poesie begegnen kann

Beim Begegnungstag Demenz haben sich zahlreiche Pflegekräfte, Angehörige und Interessierte über neue Wege im Umgang mit der Krankheit ausgetauscht. Das Netzwerk Demenz im Landkreis Biberach, ein Verbund aus unterschiedlichen sozialen Trägern und Institutionen im Landkreis, organisierte die Veranstaltung. Im Mittelpunkt stand das Projekt „Weckworte“, das Poesie als Brücke zu Menschen mit Demenz nutzt.

Der Fachtag begann am Vormittag mit dem Workshop „Weckworte“ im Bürgerheim Biberach. Unter Anleitung des vielfach preisgekrönten Poetry Slammer Lars Ruppel erarbeiteten die Teilnehmenden ein poetisches Programm, das sie anschließend Bewohnerinnen und Bewohnern mit Demenz präsentierten.

Im Landratsamt vertiefte Pflege- und Sozialwirtin Ute Hauser von der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V. in ihrem Vortrag „Demenz verstehen – vorbeugen – begleiten“ das Verständnis für die Krankheit aus fachlicher Sicht. Anschließend zeigte der interaktive Vortrag von Lars Ruppel eindrucksvoll, wie Gedichte und Rhythmus Erinnerungen wecken, Freude schenken und den Alltag von Menschen mit Demenz bereichern.



Ein „Markt der Möglichkeiten“ bot die Gelegenheit, sich über verschiedene Unterstützungs-, Beratungs- und Entlastungsangebote im Landkreis zu informieren. So bietet das Zentrum für Psychiatrie (ZfP) Südwürttemberg in Biberach seit Kurzem eine „Gedächtnissprechstunde“ für Menschen mit Gedächtnisproblemen und Demenzerkrankungen an. Ein „Demenzparcours“ simulierte die alltäglichen Schwierigkeiten von Menschen mit Demenz.

„Der Begegnungstag bringt Fachpersonal, Betroffene und deren Angehörige in einer wertschätzenden Atmosphäre zusammen“, sagte Gertraud Koch von der Altenhilfefachberatung des Landratsamts. Daniela Wiedemann von der Caritas Ulm-Biberach zog ein ebenso positives Fazit: „Wir möchten zeigen, dass Demenz nicht nur Verlust bedeutet, sondern auch Möglichkeiten für Nähe, Kreativität und neue Verbindungen eröffnet.“



Beim Begegnungstag Demenz im Landratsamt stellte der vielfach preisgekrönte Dichter und Poet Lars Ruppel sein Projekt „Weckworte“ vor. Teil des Vortrags waren zahlreiche interaktive Übungen.



Im Bürgerheim Biberach vermittelte der ehemalige Deutsche Poetry-Slam-Meister Lars Ruppel Pflegefachkräften aus dem Landkreis, wie sich Poesie und Kreativität in der Pflege von Patienten mit Demenz einsetzen lassen.

Ein Beruf mit vielen Perspektiven

Für Jugendliche, junge Erwachsene und Eltern: Online-Informationsabend zur Ausbildung als Hauswirtschafter/in

Hauswirtschaft ist vielseitig, zukunftsorientiert und bietet zahlreiche berufliche Perspektiven. Wer gerne organisiert, praktisch arbeitet und Freude am Umgang mit Menschen hat, kann sich beim Online-Informationsabend der Landwirtschaftsämter Biberach und Ravensburg über die Ausbildung als Hauswirtschafter/in informieren. Der Infoabend findet am Donnerstag, 26. November 2026 von 17 bis 18:30 Uhr statt.

Die Veranstaltung richtet sich an Jugendliche, junge Erwachsene und deren Eltern, die sich für eine abwechslungsreiche Ausbildung mit guten beruflichen Perspektiven interessieren.

Die Ausbildung zur Hauswirtschafterin beziehungsweise zum Hauswirtschafter dauert in der Regel drei Jahre und findet im dualen System statt. Die Auszubildenden lernen sowohl in einem Ausbildungsbetrieb als auch in der Berufsschule. Im Betrieb sammeln sie praktische Erfahrungen und übernehmen zunehmend eigenständige Aufgaben. In der Berufsschule werden die fachtheoretischen Grundlagen vermittelt.

Beim Informationsabend wird erläutert, wie die Ausbildung aufgebaut ist, welche Ausbildungsinhalte vermittelt werden und welche Anforderungen an Auszubildende gestellt werden. Hauswirtschafterinnen und Hauswirtschafter arbeiten beispielsweise in Einrichtungen für ältere Menschen, in sozialen Einrichtungen, in Krankenhäusern, in Hotels und Gastronomiebetrieben, in Tagungsstätten, in Privathaushalten oder in landwirtschaftlichen Betrieben mit hauswirtschaftlichem Angebot. I

Im Rahmen der Ausbildung können unterschiedliche berufliche Schwerpunkte eine Rolle spielen. Dazu gehören insbesondere personenbezogene und serviceorientierte Dienstleistungen sowie ländlich-agrarische Dienstleistungen. Je nach Ausbildungsbetrieb stehen dabei beispielsweise die Versorgung und Betreuung von Menschen, die Organisation von hauswirtschaftlichen Dienstleistungen oder die Arbeit im ländlichen beziehungsweise landwirtschaftlichen Umfeld im Mittelpunkt.

Ausbildungsbetriebe stellen beim Online-Informationsabend ihre Tätigkeitsfelder vor und berichten aus dem Ausbildungsalltag. Sie zeigen, welche Aufgaben Auszubildende übernehmen, wie ein typischer Arbeitstag aussehen kann und welche persönlichen Interessen und Fähigkeiten in der Hauswirtschaft gefragt sind.

Auch die Berufsschule in Biberach stellt sich vor. Sie informiert über die Schule, den Unterricht und die Lerninhalte. So erhalten die Teilnehmenden einen umfassenden Überblick über den Ausbildungsablauf und können ihre Fragen direkt an Fachleute aus Betrieb und Schule richten.

Der Online-Informationsabend findet am Donnerstag, 26. November 2026 von 17 bis 18.30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist bis Donnerstag, 19. November unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt möglich.

Alle interessierten Personen sind herzlich eingeladen, sich über die Ausbildung, die verschiedenen Schwerpunkte und die beruflichen Perspektiven in der Hauswirtschaft zu informieren.

Weltverhütungstag 2026

Kreisgesundheitsamt bietet Beratung rund um Verhütung und Schwangerschaft

Am 26. September ist Weltverhütungstag. Der Aktionstag weist auf die Bedeutung von Verhütung, sexueller Gesundheit und Aufklärung hin. Für die Kommunale Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung im Kreisgesundheitsamt ist das Thema von zentraler Bedeutung. Die Fachkräfte erleben häufig: Verhütung betrifft längst nicht nur Jugendliche. Das Thema begleitet Menschen über Jahrzehnte und verändert sich mit jeder neuen Lebensphase.

Die Beratungsstelle unterstützt Menschen bei Fragen zu Verhütung, sexueller Gesundheit, Kinderwunsch und Schwangerschaft. Die Fachkräfte informieren über verschiedene Verhütungsmethoden, Kosten und die passende Lösung für die jeweilige Lebenssituation. Denn Bedürfnisse können sich verändern – etwa nach einer Geburt, während der Stillzeit oder bei einem späteren Kinderwunsch. Auch bei unerfülltem Kinderwunsch oder einer Schwangerschaft in einer schwierigen Lebenssituation bietet die Beratungsstelle Unterstützung. Darüber hinaus informiert sie zu Themen wie Mutterschutz, Elterngeld, Elternzeit, Kindergeld, Pränataldiagnostik und vertraulicher Geburt.

Die Beratung ist vertraulich, kostenfrei und auf Wunsch anonym. „Unsere Beratung bietet einen geschützten Raum, in dem offene



Fragen, Ängste und persönliche Sorgen angesprochen werden können“, berichtet Christina Bader vom Team der Kommunalen Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung.

Eine unabhängige Beratung kann dabei helfen, verlässliche Informationen zu erhalten und selbstbestimmte Entscheidungen zu treffen. Gerade bei persönlichen oder belastenden Themen ist es wichtig, eine vertrauensvolle Anlaufstelle zu haben. Niemand muss mit seinen Fragen allein bleiben.

Interessierte können telefonisch unter 07351 52-6175 oder per E-Mail an schwangerschaftsberatung@biberach.de Kontakt aufnehmen. Weitere Informationen gibt es unter: www.biberach.de/schwangerschafts-und-konfliktberatung.

Vorträge, Workshops, präventive Angebote

Biberacher Tage für seelische Gesundheit vom 10. bis zum 25. Oktober 2026 rücken wichtiges Thema ins Bewusstsein
Vom 10. bis zum 25. Oktober 2026 finden in Biberach die **Tage für seelische Gesundheit** statt. Mit dieser Veranstaltungsreihe soll das Thema der psychischen Gesundheit stärker in das Bewusstsein gerückt, informiert und aufgeklärt werden. Psychische Gesundheit betrifft alle Menschen, und es ist wichtig, darüber zu sprechen und Unterstützung anzubieten. Die Biberacher Tage für seelische Gesundheit bilden eine wertvolle Plattform, um Wissen zu teilen und die Aufmerksamkeit für dieses wichtige Thema in unserer Gemeinschaft zu erhöhen.

Das zweiwöchige Programm bietet eine Vielzahl an Vorträgen, Workshops, präventiven Angeboten und Informationsveranstaltungen mit renommierten Experten aus den Bereichen Psychologie, Psychiatrie und Sozialarbeit. Es richtet sich an Fachkräfte, Betroffene, Angehörige und alle Interessierten. Veranstalter sind Einrichtungen, Träger und Selbsthilfegruppen aus dem Landkreis Biberach, die in diesem Bereich aktiv sind.

Mehr Informationen und das Programm unter:
www.seelische-gesundheit-bc.de

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:

Online-Vorträge zu den Themen „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ und „Willkommen am Familientisch“

Im Oktober werden an der Biberacher Ernährungsakademie zwei verschiedene Online-Vorträge der BEKI-Initiative (bewusste Kinderernährung) angeboten.

Zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ findet am Dienstag, 6. Oktober 2026, von 9.30 Uhr bis 11 Uhr ein Online-Vortrag statt. Die BEKI-Referentin Angelika Romer stellt unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen zum Einführen der Beikost vor.

Was und wie viel Kinder ab dem ersten Lebensjahr brauchen, um gesund aufzuwachsen und wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen können, sind Inhalte bei der Onlineveranstaltung „Willkommen am Familientisch“. BEKI-Referentin Jennifer Sauter informiert junge Eltern am Freitag, 16. Oktober 2026 von 9.30 Uhr bis 11 Uhr über ein genussvolles und vielseitiges Essen in diesem Lebensabschnitt. Beide Vorträge finden im Rahmen der Landesinitiative BEKI – Bewusste Kinderernährung statt und sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenfrei.

Eine Anmeldung ist online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt erforderlich.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Schlendern, probieren, mitmachen: Museumsdorf Kürnbach lädt zum Herbstmarkt ein

Zwischen Bauernhäusern, Scheunen und Bauerngärten reihen sich

an diesem Tag über 115 Marktstände: Beim Herbstmarkt im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach am Sonntag, 4. Oktober, bieten Ausstellerinnen und Aussteller von 10 bis 18 Uhr Selbstgemachtes, Gewachsenes und Handgefertigtes aus der Region an. Dazu wird die bekannte Apfelausstellung mit über 250 historischen Sorten eröffnet.

Für Garten, Haus und Vorratskammer

Obst und Gemüse kommen frisch vom Feld auf den Markt, und wer selbst gärtnern möchte, findet Blumen- und Steckzwiebeln, Stauden und Saatgut für die kommende Saison. Für das Zuhause bieten die Stände herbstliche Floristik aus Naturmaterialien, dazu warme Herbstmode, Gefilztes und Gestricktes. Wer den Herbst lieber schmeckt, wird bei Aufstrichen, Marmeladen, Essigen, Spirituosen, Nudeln und Käse fündig.

Über 250 Apfelsorten – und ein Experte für den Baum daheim

Um 11 Uhr wird außerdem die Apfelausstellung eröffnet: mehr als 250 historische Apfelsorten, viele davon längst in Vergessenheit geraten. Wer zu Hause einen Apfelbaum hat, dessen Sorte ein Rätsel ist, bringt einfach ein paar Früchte mit – Experte Klaus von Bank bestimmt sie von 10 bis 17 Uhr. Gleich nebenan dürfen Kinder und Erwachsene selbst an die Presse: Das Netzwerk der Baum- und Fachwarte zeigt, wie aus Äpfeln Saft wird – und ausgeschenkt wird natürlich auch. Bunt wird es außerdem beim Tomaten-Rondell, bei der Kürbisschau und bei der Kartoffelvielfalt vom Kartoffelhof Störkle.

Handwerk zum Zuschauen und Mitmachen

An vielen Ecken des Museumsdorfs gehen Handwerkerinnen und Handwerker ihrer Arbeit nach: Am Webstuhl entsteht Stoff, die Bürstenbinderei zeigt, wie viel Handarbeit in einer einzigen Bürste steckt, daneben wird geschnitzt, gedrechselt, mit Pflanzen gefärbt und Seil gedreht. In der Brennerei kann man beim Schnapsbrennen zuschauen, beim Krauthobeln darf selbst mit angepackt werden. Für Musik sorgen die Freizeitmusikanten Uttenweiler und das Seniorenorchester des BMKV Biberach.

Gegessen wird unterwegs: Dinnede aus dem Holzbackofen, Kartoffelpfeitschen, Feuerstangen, Kässpätzle und Schupfnudeln, dazu Kaffee und Kuchen im Dorfcafé und vieles mehr. Kinder freuen sich über Crêpes, Schokofrüchte, Softis – und über eine Runde auf der Mini-Dampfbahn des Schwäbischen Eisenbahnvereins e.V.



Beim Kürnbacher Herbstmarkt am Sonntag, 4. Oktober, im Museumsdorf, bieten über 120 Ausstellerinnen und Aussteller Dekoratives, Nützliches und Köstliches aus der Region.





KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage der SE Rot-Iller:
www.se-rot-iller.drs.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller:

P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem., Pfarrer

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: Johannes-Baptist.Schmid@drs.de

Gordon Asare, Pfarrvikar

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

E-Mail: Gordon.Asare@drs.de

Fabian Burmeister, Gemeindeassistent

Tel. 08395/93699-12

E-Mail: Fabian.Burmeister@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Gemeinsame Kirchenpflege der SE:

Hauptstraße 24, 88450 Berkheim,
Kirchenpfleger Hubert Pfau, Tel. 08395/93109

Sigrid Langer, Tel. 08395/93100

E-Mail: se.rot-iller@kpf.drs.de

Öffnungszeit nach telefonischer Absprache

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot

Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: Margarete Denz/ Sabine Gaißmaier

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten:

Montag 10.00 – 12.30 Uhr

Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margarete Denz, Tel. 08395 / 1248

E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten:

Montag 14.30 – 16.30 Uhr

Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker, Tel. 08395 / 2348

E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr, Tel. u. Fax 07568 / 241

E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de

E-Mail: mitteilungsblatt-stkilianundursula@web.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle, Tel. 08395 / 2394

E-Mail: StPetrusInKetten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de

Instagram: [seelsorgeeinheit.rot.iller](https://www.instagram.com/seelsorgeeinheit.rot.iller)

Beerdigungsbereitschaft

04.10. – 10.10.

**P. Johannes-Baptist Schmid
O.Praem., Pfarrer, 08395/9369911
und Fabian Burmeister,
Gemeindeassistent
08395/93699-12**

Impuls zum Rosenkranzmonat Oktober

„Der Rosenkranz ist ein Schatz der Gnaden.“

Hl. Papst Paulus V.

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Freitag, 2. Oktober – Herz-Jesu-Freitag, Hl. Schutzengel

07.45 Hasl Schülertagesdienst

09.55 Tann Rosenkranz

10.30 Tann Eucharistiefeier

15.00 Rot Oktoberrosenkranz

Samstag, 3. Oktober – Tag der deutschen Einheit

18.30 Tann Beichte bei Pater Johannes

19.00 Tann Vorabendmesse – Hochamt zu Erntedank
(Aktion Minibrot) mit Mini-Aufnahme und -Verabschiedung und Segnung der Ehejubilare (f. Hildegard Dodel u. verst. Angeh.), anschl. Sekttempfang für die Jubelpaare im Pfarrhaus

Sonntag, 4. Oktober – 27. Sonntag im Jahreskreis –

Erntedankfest – Segnung der Ehejubilare

09.00 Hasl Hochamt (f. Gitta Wohnhas) mit Mini-Aufnahme und Verabschiedung (Aktion Minibrot)

09.45 Berk Rosenkranz

10.15 Rot Hochamt (2. Hl. Messopfer f. Agnes Bauer, wir gedenken auch Waldemar Bauer) (Aktion Minibrot)

10.15 Rot Kinderkirche im Gemeindehaus

10.15 Berk Hochamt (f. d. Leb. u. Verst. d. SE) (Aktion Minibrot)

10.15 Ellw Hochamt (f. Maria u. Erwin Krattenmacher) mit Mini-Aufnahme und Verabschiedung (Aktion Minibrot)

15.00 KIBon Eucharistische Anbetung in Stille

18.30 Bonl Rosenkranz um geistliche Berufungen

Montag, 5. Oktober – Hl. Faustina Kowalska, Ordensfrau

16.00 Berk Oktoberrosenkranz

Dienstag, 6. Oktober – Hl. Bruno v. Köln, Ordensgründer

19.00 Zell Eucharistiefeier (2. Hl. Messopfer f. Rosina Besenfelder)

Mittwoch, 7. Oktober – Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz

08.25 Hasl Rosenkranz

09.00 Hasl Eucharistiefeier (f. Franz Rude)

16.00 Berk Oktoberrosenkranz

17.00 Rot Kinderrosenkranz für die ganze SE
Aktion - „Eine Million Kinder beten den Rosenkranz“

18.15 Ellw Rosenkranz

19.00 Ellw Eucharistiefeier

Donnerstag, 8. Oktober

07.30 Rot Schülertagesdienst

18.00 Bonl Einweihung Wegkreuz Pfr. Notz, mitgestaltet
Männergesangsverein (s. Artikel)

18.15 Illerb Sieben-Schmerzen-Mariens-Rosenkranz

19.00 Illerb Eucharistiefeier

Freitag, 9. Oktober – Hl. Dionysius u. Gefährten, Märtyrer

07.45 Hasl Schülertagesdienst

09.55 Tann Rosenkranz

10.30 Tann Eucharistiefeier (f. Heidi u. August Kalbrecht)

15.00 Rot Oktoberrosenkranz

16.00 Berk Oktoberrosenkranz

19.00 StJoh AUSZEIT für die Seele

**Samstag, 10. Oktober**

19.00 Ellw Vorabendmesse – Hochamt (f. Gebhard Merk u. verst. Angeh.)

Sonntag, 11. Oktober – 28. Sonntag im Jahreskreis – Rosenkranzfest

09.00 Hasl Hochamt (f. d. Leb. u. Verst. d. SE, wir gedenken auch Gretel Rodi u. Elli Steiner, (gestift. vom Frauenturnen), Bianca Sattlberger, Edgar Müller, Josefine u. Alois Loritz, Hans Loritz, Kunigunde Rodi u. verst. Angeh. d. Familien)

09.45 Berk Rosenkranz

10.15 Rot Hochamt (f. Josef Frey)

10.15 Berk Wort-Gottes-Feier

10.15 Tann Hochamt (2. Hl. Messopfer f. Bruno Huber, wir gedenken auch Bruno Wohnhaas, Otto Rehm sen., Helga u. Josef Kunz)

10.15 Tann Kinderkirche im Kirchengemeindehaus

18.30 Bonl Rosenkranz um den Frieden

18.30 Berk Lichterprozession zur Maria-Hilf-Kapelle, Treffpunkt Pfarrstadel, mitgestaltet vom Chor Cantemus

**Samstag 03.10.****19.00 Uhr****Hochamt Erntedank**

Alexander Schmaus –
Kieron Bertele
Benjamin Sauter -Konstantin
Pirmin Mainka – Leon Schäle

Sonstige Informationen**Segnung Ehejubilare am 3. Oktober - Einladung zu Sektempfang**

Zum Gottesdienst am kommenden Samstag, 3. Oktober sind alle Ehejubilare herzlich eingeladen und können am Gottesdienstende einen Einzelsegen erhalten.

Nach dem Gottesdienst laden wir **alle - nicht nur die Jubilare** -, die auf die Jahre gemeinsamen Ehelebens „anstoßen“ möchten, **ins Pfarrhaus** zu einem kleinen Sektempfang ein.

Pfarrbüro Haslach

Das Pfarrbüro Haslach ist am 07.10.2026 NICHT besetzt. Gerne können Sie sich an das Pfarrbüro in Rot oder Berkheim wenden.

**Kinderkirche**

Liebe Kinder zwischen 3 und 9 Jahren, wir laden Euch ganz herzlich zur Kinderkirche ein. Wir werden zusammen beten, singen und basteln...Eure Eltern holen Euch nach dem Gottesdienst wieder im Gemeindehaus ab. Wir freuen uns auf Euch!

Rot 04.10.2026 um 10.15 Uhr
Tannheim 11.10.2026 um 10.15 Uhr

Das Kinderkirche-Team

Segen für Ehejubilare

Zu den Gottesdiensten am 03.10. und 04.10.2026 sind alle Ehepaare besonders eingeladen, die in diesem Jahr ein Ehejubiläum (25,40,50,60,65 Jahre) begehen. Wir werden in den Fürbitten besonders für die Jubilare beten. Nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit, dass Sie als Paar einen Einzelsegen bekommen können. Kommen Sie dazu nach dem Gottesdienst einfach bitte vor. Wir gratulieren allen Paaren, die in diesem Jahr auf ein rundes Hochzeitjubiläum zurückblicken können. Herzlichen Glückwunsch und besten Dank für viele Jahre und Jahrzehnte gelebter Treue!

Erntedankfest am 4. Oktober 2026 - Erntedankaltar

Mit den Gottesdiensten am 3. und 4. Oktober wollen wir Gott ganz bewusst danken für alles, womit er uns auch in diesem Jahr wie-

der reich beschenkt hat.

Traditionell machen wir unserem Dank für die Gaben der Natur in unseren Kirchen sichtbar durch einen „Erntedankaltar“. Dafür bitten wir um Spenden von Obst und Gemüse. Abgeben können Sie diese in der Kirche vor Ort bis Freitag, 2. Oktober, 16:00 Uhr.

In Haslach können die Spenden für den Erntedankaltar bis Samstag 11.00 Uhr abgegeben werden!

Selbstverständlich dürfen Sie wieder mit Obst und Gemüse gefüllte Körbchen zum Gottesdienst mitbringen und am Erntedankaltar abstellen. Die Körbchen werden gesegnet und Sie dürfen sie wieder mit nach Hause nehmen.

Erntedank-Aktion „Tafelladen“

Auch bei uns gibt es Menschen, die auf Hilfe angewiesen sind. Tafelläden bieten Lebensmittel (und andere Produkte) für zum Einkauf im Laden Berechtigte gegen kleines Entgelt an. Diese Läden sind auf Spenden angewiesen. Wir stellen in unseren Kirchen Kisten auf, in die Sie ihre Spende, haltbare Lebensmittel und Drogerieartikel, legen können. Bitte keinen Alkohol. Abgabe vom 01.10. bis spätestens Montag, 05.10., 18:00 Uhr.

Für Ihre Beteiligung und ihre Spenden sagen wir ein herzliches „Vergelt's Gott“!

Aktion Minibrot

Wir beteiligen uns auch in diesem Jahr an der Aktion „Minibrot“ des Katholischen Landvolks. Kleine Brote (in Tüten) werden nach dem Gottesdienst gegen Spende ausgegeben. Der Erlös kommt Kleinbauern und Handwerkern in Argentinien und Uganda zu gute.

KGR Sitzung in Rot

Der Kirchengemeinderat Rot lädt zur nächsten öffentlichen Sitzung am Dienstag, 6. Oktober 2026 um 20.00 Uhr in das Gemeindehaus St. Verena ein. Die Tagesordnung wird durch Aushang bekannt gegeben.

Kinderrosenkranz am 7.10.26 in St. Verena Pfarrkirche, Rot an der Rot um 17 Uhr

Der Monat Oktober naht. Bald beginnt der Monat des Rosenkranzes – eine besondere Zeit, in der wir gemeinsam mit Maria beten und unseren Glauben vertiefen dürfen. In diesem Monat begleitet uns die Gottesmutter auf unserem Glaubensweg. Sie nimmt uns sozusagen an die Hand und führt uns zu ihrem Sohn Jesus. Denn Maria möchte uns nicht bei sich behalten, sondern uns immer näher zu Jesus führen. Jesus freut sich, wenn wir zu ihm kommen. Besonders schön ist es, wenn Eltern ihre Kinder zu ihm bringen.

Im Evangelium sehen wir, wie Jesus die Kinder zu sich kommen lässt und sie segnet. In diesem Sinne lädt das Kinderrosenkranzteam alle Kinder mit ihren Familien herzlich zu einer besonderen Rosenkranzaktion am 7. Oktober 2026 in unserer Pfarrkirche St. Verena ein.

Gemeinsam mit vielen Kindern auf der ganzen Welt wollen wir im Rahmen der Aktion „Eine Million Kinder beten den Rosenkranz“ von Kirche in Not den Rosenkranz beten. Der heilige Pater Pio hat einmal gesagt, dass wenn eine Million Kinder den Rosenkranz beten, wird sich die Welt verändern. Deshalb wollen auch wir mit anderen Kindern in der ganzen Welt an diesem Tag ganz besonders für Frieden und Einheit in unserer Welt beten.

Man lernt beten, indem man betet. Deshalb wollen wir uns treffen, gemeinsam den Rosenkranz beten und dabei immer besser lernen, wie schön dieses Gebet sein kann. Außerdem erwartet euch noch etwas Besonderes: Wir werden gemeinsam die Ausstellung über einige Marienerscheinungen in unserer Kirche besichtigen. Es wird ein schöner und besonderer Nachmittag! Kommt einfach vorbei – wir freuen uns auf euch!

Das Kinderrosenkranzteam freut sich sehr auf euren Besuch!



Segnung des renovierten Wegkreuzes zwischen Bonlanden und Oberopfingen am 08.10.2026



Familie Karl Baur hat das Kreuz, das am früheren Prozessionsweg nach Oberopfingen stand, renoviert und wieder neu aufgerichtet. Den Platz davor haben sie sehr einladend gestaltet. Die Segnungsfeier findet statt am Donnerstag 8. Oktober 2026 um 18 Uhr. Zu dieser Feier im Illertal sind alle herzlich eingeladen. Möge dieses Kreuz ein Zeichen der Dankbarkeit gegenüber unserem

Schöpfer und Erlöser sein und bleiben. Ein sprechendes Glaubenszeichen in unserem schönen Illertal. Die Inschrift am Kreuz lautet: Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben. Joh 14,6

Beten wir miteinander, dass wir alle den wahren Weg ins Leben finden.

Wir danken dem Männergesangsverein Bonlanden unter der Leitung von Victor Schätzle, dass sie diese Feier mitgestalten. Ihnen und der Familie Baur sowie allen Beteiligten sei ein herzliches Vergelt's Gott gesagt.

*Seh die Wunder in der Flur,
Lob den Schöpfer der Natur!*

Auszeit für die Seele

Ich bin bei dir, wohin du auch gehst!

Herzliche Einladung zu unserer Auszeit
mit Liedern für die Seele, Gebeten und Impulsen
am Freitag, 09.10.26 um 19 Uhr
in der Kirche St. Johann in Rot an der Rot.

Wir freuen uns auf euch!
Das Auszeit-Team



Kirchenputzete am 10.10.2026 ab 09:00 Uhr an der Kirche

Trotz regelmäßiger, gründlicher Reinigung, wird beim Einen oder Anderen zu Hause noch ein Frühjahrs- oder Herbst-Putz durchgeführt.

Dies wollen wir auch machen, deshalb soll unsere Kirche wieder einmal so richtig auf den Kopf gestellt und jeder Winkel durchgeschaut und abgestaubt werden.

Dieser Großeinsatz ist am Samstag den 10.10.2026 ab 09:00 geplant. Werkzeug, Staubtücher, Staubbürste, Staubwedel oder Pinsel bitte selbst mitbringen.

Wir hoffen auf eine rege Beteiligung, damit unsere Kirche so richtig glänzt. Anmeldung bitte bei Gerhard Schnellhardt 08395/911871. Für Getränke und Essen ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Euch

Kirchengemeinderat St. Petrus in Ketten, Haslach

Zur Feier des Rosenkranzfestes in Berkheim

Das Rosenkranzfest wird seit über 400 Jahren (1572) in der Kirche gefeiert. Lassen wir uns zum Oktober-Rosenkranz-Gebet ermuntern, das mehrmals während der Woche um 16:00 Uhr in der Pfarrkirche Berkheim im Monat Oktober stattfinden wird. Am Sonntag, 11. Oktober, feiern wir das Rosenkranzfest und um 18.30 Uhr halten wir die Lichterprozession zur Maria-Hilf-Kapelle.

Der Chor Cantemus wird die Lichterprozession mitgestalten. Herzliche Einladung zum Mitfeiern und Mitgehen bei der Prozession, besonders auch an die Familien. Treffpunkt am Pfarrstadel.

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 11. Oktober, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 25. Oktober, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 22. November, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 29. November, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 06. Dezember, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 13. Dezember, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 20. Dezember, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 17. Januar 2027, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 31. Januar 2027, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 14. Februar 2027, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 21. Februar 2027, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 28. Februar 2027, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 07. März 2027, 11.30 Uhr in Rot

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Sie können gerne den für Sie passenden Termin wählen, auch wenn Sie in einer anderen Kirchengemeinde unserer Seelsorgeeinheit wohnen. Es können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.



900 Jahre Kloster Roggenburg – Samstag 3. Oktober 2026 – 11 Uhr

Zum Festgottesdienst um 11 Uhr in der Roggenburger Klosterkirche sind alle herzlich eingeladen. Der Augsburger Diözesanbischof Dr. Bertram Meier wird diesem Gottesdienst vorstehen, bei dem

auch Generalabt Dr. h.c. Jos Wouters und Abt Petrus-Adrian Lercchenmüller anwesend sein werden.

Anschließend ist ab ca. 12.30 Uhr ein Klosterfest auf dem Prälatenhof geplant, bei dem die Musikvereine der Gemeinde Roggenburg ein Standkonzert geben werden. Das Bildungszentrum bietet ein Kinderprogramm an. Für die Verpflegung sorgt der Klosterstadelhof und es besteht die Möglichkeit, die Roggenburger Jubiläumsweine zu probieren. Um 14 Uhr ist eine Kirchenführung mit Orgelspiel.



„GRIPS – Mach mit, bleib fit!“ – ein Angebot für Senioren

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren aus Tannheim und der näheren Umgebung, die

sich körperlich und geistig fit halten und an einem Übungsprogramm teilnehmen möchten, zum nächsten 10-teiligen „GRIPS – Kurs“ ein. Die regelmäßigen Treffen finden ab 15. Oktober 2026 jeweils donnerstags von 9.30 Uhr – 10.30 Uhr im katholischen Gemeindehaus Tannheim statt. Wir wollen wieder gemeinsam durch gezielte Übungen unsere geistige und körperliche Fitness fördern und viel Spaß dabei haben.

GRIPS orientiert sich an der sog. SimA-Methode, die auf Basis von wissenschaftlichen Untersuchungen entwickelt wurde. Diese belegen, dass regelmäßige, in der Gruppe durchgeführte körperliche und geistige Aktivierungsübungen die Gedächtnisleistung, den allgemeinen Gesundheitszustand sowie die Selbstständigkeit im Alter verbessern. Durch regelmäßiges Üben bleiben diese Erfolge auch über einen längeren Zeitraum erhalten. Anmeldungen zum Kurs und weitere Informationen zur Teilnahme bei Renate Gumbold 08395/2387, Gabi Kretzinger 08395/7367

„Herz und Seele“ für unser Gemeindehaus gesucht...

Nach vielen Jahren treuer und liebevoller Fürsorge werden sich Ulrike und Peter Koller zum 31.12.2026 von der Betreuung unseres Gemeindehauses verabschieden. Beide haben erheblich dazu beigetragen, unser Gemeindehaus zu einem lebendigen Ort der Begegnung zu machen.

Zur Übernahme der Betreuung unseres Gemeindehauses suchen wir zum 1. Januar einen Nachfolger/eine Nachfolgerin bzw. ein Nachfolgeteam.

Zu den wesentlichen Aufgaben gehört die Funktion als Ansprechperson für die Nutzer des Gemeindehauses, die Raumorganisation/-planung und die Verantwortung für ein gepflegtes Erscheinungsbild unseres Gemeindehauses.

Interesse? Fragen?

Kontakt: Paul Ziesel - paul_ziesel@gmx.de oder 01728312519 (gerne auch über WhatsApp)



Spenden für den Erntedankaltar

am 3. Oktober feiern wir in Tannheim Erntedank. Wir kommen im Gottesdienst zusammen, um für die Gaben der Natur und die Früchte unserer Arbeit zu danken.

Sichtbares Zeichen dieses Dankes ist ein festlich geschmückter Erntedankaltar. Damit dieser auch in diesem Jahr in bunter Vielfalt erstrahlen kann, bitten wir um Ihre/Eure Unterstützung.

Wir freuen uns über alle Gaben aus Garten, Feldern oder des Einkaufs. Wir freuen uns auf Obst und Gemüse und haltbare Lebensmittel, die wir nach dem Gottesdienst an den Tafelladen in Ochsenhausen weitergeben.

Wenn Sie sich an der Gestaltung des Erntedankaltars beteiligen möchten, geben Sie bitte Ihre Spende bis Freitag, 2. Oktober bis 12.00 Uhr in der Kirche ab.

EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH

88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,



mit den Gemeinden Aichstetten - Aitrach -
Haslach - Hauerz - Tannheim

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.30 Uhr, Tel. 0 75 65 / 54 09,

E-Mail-Adresse: Susanne.Braendle@elkw.de

Pfarrerin Ulrike Rose ist unter der Telefonnummer 0 75 65 / 54 09

oder unter Tel. 0 75 61 / 26 50 zu erreichen,

E-Mail-Adresse: Ulrike.Rose@elkw.de

Homepage: www.verbund-lak-evangelisch.de

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

„Aller Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.“ Psalm 145, 15

Sonntag, 04. Oktober

09.30 Uhr Erntedankgottesdienst mit Musikteam und Konfirmanden, Pfrin. Rose, Aitrach

Samstag, 10. Oktober

13.00 Uhr Samstagspilgern, Treffpunkt Bahnhof Tannheim

Sonntag, 11. Oktober

09.30 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Götz, Tannheim

Erntedank



Die Evangelische Kirchengemeinde lädt am 4. Oktober zum Erntedankgottesdienst um 09.30 Uhr ins Evangelische Gemeindehaus, Illerstr. 1, Aitrach, herzlich ein. Wir feiern einen Gottesdienst für die ganze Familie, für Große und Kleine, mit dem Musikteam der Kirchengemeinde und den neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden. Wir freuen uns über Erntegaben, mit denen der Erntedankaltar festlich geschmückt wird. (Wenn Sie etwas beitragen möchten, können Sie Ihre Gaben zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros abgeben). Gegen Spende werden die Gaben am Ende des Gottesdienstes verteilt und der Erlös kommt bedürftigen Familien im Kirchenbezirk zugute. Im Anschluss sind alle zum Kirchenkaffee herzlich eingeladen.

Samstagspilgern: „Wasser und Wald“

Am Samstag, 10.10.26, lädt das ökumenische Samstagspilgern zu einer Herbstwanderung von Tannheim nach Aitrach ein (ca. 10 km, Gehzeit 3,5 Std.).

Treffpunkt: 13:00 Uhr am Bahnhof Tannheim

Rückfahrt: Ca. 17.12 Uhr mit dem Zug ab Aitrach.

Begleitung: Pfarrerin Ulrike Rose und Pastoralreferent Benjamin Sigg

Hinweis: Bitte Proviant für eine Rast mitbringen.

Anmeldung bis 09.10., 11:00 Uhr beim Kath. Dekanat Allgäu-Oberschwaben (Tel. 07522 6845) oder direkt bei Ulrike Rose.

KLOSTER BONLANDEN

Sie, mit Familie, Freundeskreis ...

sind herzlich eingeladen, unser „Besonderes Frühstück“ zu genießen von einem reichhaltigen Buffet mit besten regionalen Zutaten, wie: knusprige Auswahl an Brot und Brötchen, Eier, Frischkäse, Wurst- und Käseaufschnitt, Weißwurst, Gemüsesticks, Müslikomponenten, Bio-Kaffee, Sonnentor-Tee, Säfte u.a. ... - jeden ersten Sonntag im Monat bei unserem „Besonderen Frühstück“.

Unser nächster Frühstücks-Sonntag ist am 04.10.2026.

Details sprechen wir gerne mit Ihnen ab – wir freuen uns auf Ihren Anruf (TEL 073 54 8 84-1 68) und Ihr Kommen.

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet:

montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Anbetung in der Klosterkirche

Christus möchte uns nahe sein, mitten in unserem Alltag, dort wo wir IHN brauchen.

Lassen wir Begegnung zu – in der eucharistischen Anbetung.

In unseren Fragen, Sorgen und Ängsten, in unserer Freude und Dankbarkeit, in unseren Enttäuschungen, Bitten und Hoffnungen ... möchte Christus uns beistehen.

Sie sind herzlich eingeladen am Sonntag, 04.10.2026 - zwischen 15.00 und 17.00 Uhr zur „eucharistischen Anbetung in Stille“.

Mit Gottes Segen wünschen wir Ihnen eine gute Zeit.

Klavierkonzert im Rahmen von MEHR ADVENT

Zum **Klavier-Konzert „Inspiration: Volksmusik“** lädt die Pianistin Jelena Stojković ein. Sie ist Solistin und Kammermusikerin, die auf nationalen und internationalen Konzertbühnen zu erleben ist und am

Samstag, 21.11.2026, um 16.00 Uhr (Haus Faustin Mennel, Aula, 2. OG) auch bei uns, mit Werken von Tschaiowski, Rimski-Korsakow, Bartók, Hofmann, Marić und Say.

Sie konzertierte unter anderem in der Münchner Philharmonie, in der Oper Kairo (Ägypten) sowie in der Kolarac Great Hall in Belgrad. Auftritte bei renommierten Festivals im In- und Ausland führten sie durch Europa, in den Nahen Osten und nach Australien.

Das Programm präsentiert eine außergewöhnliche musikalische Reise, in der sich Tradition und zeitgenössische klassische Kunst begegnen.

Der Kartenvorverkauf erfolgt über tagungszentrum@kloster-bonlanden.de oder TEL 07354 884-168 | Preis: 20 €, Tageskasse: 25 €.

INFO - www.kloster-bonlanden.de



VEREINSMITTEILUNGEN

SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



Rückblick 80. ordentliche Generalversammlung des SV Tannheim

Die 1. Vorsitzende Hannelore Sparakowski durfte zur 80. ordentlichen Mitgliederversammlung des SV Tannheim am 25.09.2026 zahlreiche Mitglieder, sowie Bürgermeister Heiko De Vita in der Aula der Schule begrüßen.

Der Verein zählt derzeit 847 Mitglieder.

Die Schriftführerin gab einen kurzen Jahresrückblick des Vereinsrats. Im Anschluss berichteten die Abteilungsleiter Turnen, Faustball, Fußball und Tischtennis von den verschiedenen Gruppen, über Veranstaltungen und sportliche Erfolge.

Der Schatzmeister Frank Bertele stellte die solide Finanzlage des Vereins und den Haushaltsplan für das Geschäftsjahr 2026/2027 dar. Die Entlastung der Vorstandschaft nahm BM Heiko De Vita vor, nachdem die Kassenprüfer eine vorbildliche Führung der Kasse bescheinigten. Die Mitglieder entlasteten die Vorstandschaft einstimmig.

In Neuwahlen wurden folgende Personen jeweils einstimmig von der Generalversammlung gewählt:

1. Klara Mahle zur 1. Vorsitzenden
2. Andreas Langlouis zum stv. Vorsitzenden für den Bereich Bau/Infrastruktur
3. Ulrich Oswald zum stv. Vorsitzenden für den Bereich Sport
4. Daniel Binder zum stv. Vorsitzenden für den Bereich Veranstaltungen
5. Frank Bertele zum Kassier
6. Marion Boscher zur Schriftführerin
7. Patricia Lehmann zur Frauenbeauftragten
8. Helmut Boscher zum Passivenvertreter
9. Marco Fakler zum Jugendvertreter
10. Hubert Boscher und Dieter Link zu Kassenprüfern

Die Ehrung von Paul Lechleitner für 60 Jahre Mitgliedschaft wurde von Hannelore Sparakowski durchgeführt. Ihm wurden neben einer Urkunde die Goldene Ehrennadel des Vereins überreicht.

Rudi Zinser wurde nach 20 Jahren als stv. Vorsitzender für den Bereich Bau/Infrastruktur mit einem Geschenk und Dank für sein langjähriges Engagement aus dem Vereinsrat verabschiedet.

Die scheidende 1. Vorsitzende Hannelore Sparakowski, sowie die abwesende Johanna „Andi“ Ernie, wurden von Karl-Heinz Gropper, Vizepräsident des Sportkreises Biberach, jeweils mit der Ehrennadel in Gold des WLSB geehrt. Während Hannelore Sparakowski seit 1991 in unterschiedlichen Funktionen dem Vereinsrat angehörte, zuletzt 10 Jahre als stv. Vorsitzende und 10 Jahre als 1. Vorsitzende, bekleidete Andi Ernie seit 1990 das Amt der Frauenbeauftragten des SV Tannheim. Herr Gropper bedankte sich im Namen des Württembergischen Landessportbundes für die langjährig geleistete ehrenamtliche Arbeit und hob deren Vorbildfunktion hervor.

Die Versammlung würdigte die Geehrten mit Standing Ovationen.

Zum Abschluss der Versammlung gab die neue 1. Vorsitzende, Klara Mahle, einen Ausblick auf die anstehenden Faustball-Europameisterschaften vom 20.-22.08.2027 in Tannheim. Sie warb für dieses sportliche Highlight und bittet alle Bürgerinnen und Bürger ihre Fähigkeiten und ihr know-how einzubringen und damit zum Gelingen dieser Großveranstaltung beizutragen. Gerne steht sie für Rückfragen zur Verfügung.

Bitte beachten: die postalische Erreichbarkeit des SV Tannheim lautet künftig **Kronwinkler Straße 8/2, Tannheim** (Aula-Gebäude bei der Grundschule).



Paul Lechleitner für 60 Jahre Mitgliedschaft geehrt.



Rudi Zinser nach 20 Jahren aus Vereinsrat verabschiedet.



Hannelore Sparakowski wurde von Karl-Heinz Gropper mit der Ehrennadel in Gold des WLSB ausgezeichnet.

► Abteilung Fußball



Herren

SGM Steinhausen/Bellamont - SGM Tannheim/Aitrach 5:0 (1:0)

Keine Chance hatte die SGM beim Bezirksligaabsteiger und kassierte eine klare Niederlage.

Von der ersten bis zur letzten Minute waren die Gastgeber das hochüberlegene Team und ließen von der Gäste-SGM nicht eine einzige Torchance zu. Schon im ersten Abschnitt spielte nur die Heimelf, konnte aber außer dem 1:0 in der 28. Minute ihre Chancen nicht verwerten. Besser machten sie es in der zweiten Halbzeit, bei der sie ihre Möglichkeiten besser nutzten und am Ende das Ergebnis auf 5:0 schraubten.

Die Rodia-Elf war nur mit Abwehrarbeit beschäftigt und konnte daher in der Offensive keinerlei Akzente setzen.

Vorschau:

Am kommenden Sonntag empfängt die SGM in Aitrach den SV Erolzheim. Anstoß in Steinhausen ist wieder um 15.00 Uhr, das Reservespiel findet um 13.15 Uhr statt.

► Jugendfußball



Ergebnisse:

E-Jugend:

SGM Attenweiler : SGM Iller/Rot III

9:3

SGM Bellamont II : SGM Iller/Rot II

1:17

SGM Bellamont I : SGM Iller/Rot I

3:15

D-Jugend:

SGM Eberhardzell II : SGM Iller/Rot II

1:1

C-Jugend:

SGM Kisslegg II : SGM Iller/Rot II

0:6

A-Jugend:

SGM Iller/Rot : SGM Ochsenhausen

5:1

Unsere A-Jugend erreichte durch einen 8:6 Erfolg nach Elfmeterschießen die nächste Runde.

Vorschau:

Freitag, 02.10.

E-Jugend in Altrach:

17 Uhr: SGM Iller/Rot III : SGM Kirchdorf

17 Uhr: SGM Iller/Rot II : SGM Mietingen II

18 Uhr: SGM Iller/Rot I : SGM Mietingen I

Samstag, 03.10.

Unsere D-Jugend nimmt ab 10.45 Uhr am VR-Cup in Scheer teil.

C-Jugend:

15.15 Uhr: SGM Maierhöfen : SGM Iller/Rot (in Rohrdorf)

B-Jugend:

14.30 Uhr: SGM Iller/Rot : SV Weingarten II (in Haslach)

A-Jugend:

16.00 Uhr: SGM Iller/Rot : SGM Maselheim (in Haslach)

E-Jugend SGM Iller/Rot

Spielergebnis vom 25.09.2026

TSV Attenweiler - SGM Iller/Rot III

9:3

Für die SGM Iller/Rot spielten:

Till Dobler, Pirmin Mainka, Jakob Zeller, Jakob Fleck (1 Tor), Tim Wachter, Gabriel Schäftner (2 Tore), Kilian Treder, Emir Duvdu

► Abteilung Tischtennis



Saisonstart bei den Tischtennis'lern

Und endlich springt er wieder - der Tischtennisball!!!!

Einen gelungenen Start kann die **1. Herrenmannschaft** für die Saison 2026-2027 in der Bezirksklasse B Gruppe 5 UAW Nord vermelden. Thomas Weber, Joachim Fakler, Andi Mahle und Moritz Weikmann waren beim FV Winterrieden zu Gast und gewannen das Spiel sicher mit 8:2. Winterrieden war in der vergangenen Saison der Angstgegner des SVT. Aber bereits im Doppel wurde der Grundstein zum Erfolg gelegt. Mahle/Weikmann überzeugten als „Einser-Doppel“ mit einem 3:1 Erfolg. Auch Weber/Fakler gelang nach den schwächeren Leistungen im Training beim ungefährdeten 3:0 Erfolg ein solider Auftritt. Im Einzel agierte Thomas Weber nach seinem Belagswechsel souverän und auch Moritz Weikmann, der sein erstes Match trotz Rückstand im 5. Satz mit 14:12 erfolgreich beendete, war nicht zu bezwingen. Beide steuerten jeweils zwei Zähler bei, während sich Joachim Fakler und Andi Mahle je einmal geschlagen geben mussten. Fakler vergab dabei im 4. Satz nach einer 10:8 Führung mehrere Matchbälle. Dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung blieb der 8:2 Erfolg gegen den nicht in Bestaufstellung angetretenen Gastgeber aber ungefährdet.

Die **Herren III** mit Timo Gesue, Helmut Gunderlach, Janik Halama und Markus Möhrle empfangen zum Vorrundenauftritt den Absteiger aus der Bezirksklasse C Fellheim II – zur Steigerung der Spannung trug die Ungewissheit um die eigene Form bei. Janik und Markus spielten das Doppel 1; im ersten Satz schnupperten sie an einem Erfolg, mussten sich dann aber doch der Routine der beiden gegenüber in 3 Sätzen geschlagen geben. Timo und Helmut hatten mehr Fortune: sie setzten sich – wenn auch knapp in 5 Sätzen – erfolgreich durch. Dann zeigte Timo eine Glanzleistung, mittels der er dem Fellheimer Einser mit 9,10,-13,12 den Schneid abkaufte. Helmut war in beiden Einzeln nicht auf der Höhe. Im ersten, dem Duell Noppen gegen Noppen, hatte er keine Chance; der Fellheimer spielte die seine effektiver. Im zweiten Einzel sah es für Helmut nicht besser aus. Timo musste sich in seinem zweiten Einzel gegen den Noppenspieler ebenfalls geschlagen geben. Der Glanz des Abends war das zweite Paarkreuz mit Janik und Markus. Sie holten sich ihren beiden Spiele und sorgten so für vier Punkte und insgesamt für den 6:4 Erfolg des **SVT**. Janik zeigte sich über beide Spiele hinweg souve-



rän und gewann zweimal in vier Sätzen. Markus musste in der ersten Partie zunächst eine wenig zittern, konnte dann aber doch im 5. Satz reüssieren. Im zweiten hatte er keine Mühe.

TENNISCLUB TANNHEIM E.V.



Vereinsmeisterschaftendspiele mit Weisswurstfrühstück

Bei herrlichem Herbstwetter konnte am Sonntag, 27.09.26 das Endspiel und der dritte Platz bei den Herren ausgespielt werden. Bei den Damen mit nur einer Gruppe konnte **Jasmin Riegger** den Titel vor **Sandra Schlecht** und **Andrea Langlouis** erspielen. Bei den beiden Herrengruppen spielten die Gruppensieger und Gruppenzweiten gegeneinander. Hier die Ergebnisse.

Endspiel: **Christian Schmutzer - Jan Ambrosch** 6:2, 6:1

3. Platz Wolfgang Bischof - **Armin Dirlmeier** 1:6, 6:7

Siegerehrung und Preisübergabe folgt am **Herbstfest am 17.10.2026**

Vorankündigung:

Plätze schließen am **16.10.2026 ab 14:00 Uhr**. Anmelde liste kommt per Whatsapp. Wir sollten mindestens 8 Helfer haben.



3. Platz A. Dirlmeier mit W. Bischof (links)



Vereinsmeister C. Schmutzer mit J. Ambrosch (links)

SOZIALVERBAND

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG



Der Ortsverband informiert

Der Ortsverband informiert:

VdK-Webseminar zur Kfz-Hilfe – Donnerstag, 22. Oktober, 11 Uhr

Um mobil zum eigenen Arbeitsplatz zu kommen, sind Menschen mit Behinderungen teilweise auch auf einen eigenen Pkw angewiesen. Doch der barrierefreie Umbau eines Fahrzeugs ist immer mit enormen Kosten verbunden – und der Kauf eines behindertengerechten Fahrzeugs ist finanziell sehr belastend. Die Kfz-Beihilfeverordnung, auch Kraftfahrzeughilfe genannt, unterstützt Menschen mit Behinderung beim Kauf oder Umbau ihres Autos. Das VdK-Webseminar des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg klärt am Donnerstag, 22. Oktober, über die Möglichkeiten auf.

Das VdK-Webseminar startet um 11 Uhr: VdK-Geschäftsführer Ronny Hübsch erörtert alle Voraussetzungen für eine Antragstellung und bringt den Teilnehmenden die möglichen Leistungen der Beihilfeverordnung näher. Vom Kauf eines Kraftfahrzeugs über den behindertengerechten Umbau bis hin zur Zusatzausstattung eines Kraftfahrzeugs oder auch den Zuschuss für das Erlangen eines Führerscheins gibt das VdK-Webseminar einen umfassenden Überblick. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können das VdK-Webseminar bequem von zuhause aus verfolgen. Für den Besuch ist lediglich ein internetfähiger Computer notwendig. Auch eine Teilnahme über das Smartphone oder Tablet ist möglich. In diesem Fall sind



jedoch geteilte Inhalte bei den Präsentationen schwerer zu lesen. Melden Sie sich jetzt an! Sie erhalten am Tag des VdK-Webseminars eine E-Mail mit den Zugangsdaten. Berufstätige, die um 11 Uhr verhindert sind, haben die Möglichkeit, sich im Anschluss eine Aufzeichnung des Seminars anzusehen. Alle Informationen gibt es hier: <https://bw.vdk.de/angebote/webseminare/>

Lipödem: Fettabsaugung ist jetzt Kassenleistung – unabhängig vom Erkrankungsstadium

Seit dem 1. Juli 2026 übernehmen die gesetzlichen Krankenkassen die Liposuktion (Fettabsaugung) bei Patientinnen und Patienten mit Lipödem unabhängig vom Erkrankungsstadium. Dem Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) war eine Erprobungsstudie vorausgegangen, die den Nutzen der Liposuktion im Vergleich zur Komplexen Physikalischen Entstauungstherapie gezeigt hatte. Voraussetzungen: Patientinnen und Patienten benötigen für die operative Fettabsaugung eine Überweisung, mit der der zuständige Facharzt/die zuständige Fachärztin für Innere Medizin und Angiologie, Physikalische und Rehabilitative Medizin, Haut- und Geschlechtskrankheiten oder mit Zusatzweiterbildung Phlebologie bestätigt, dass die Diagnosekriterien und Indikationsvoraussetzungen erfüllt sind. Vom Operateur sind der aktuelle BMI und gegebenenfalls die Waist-to-Height-Ratio zu dokumentieren. Für die Indikationsstellung muss außerdem eine über sechs Monate durchgeführte konservative Therapie ohne ausreichende Beschwerdelinderung vorliegen. Das Erkrankungsstadium ist seit dem 1. Juli aber kein Kriterium mehr. Weitere Informationen gibt es auf der Webseite der Kassenärztlichen Bundesvereinigung: <https://www.kbv.de>. Geben Sie hier das Stichwort Liposuktion in das Suchfeld ein.

Sozialverband VdK empfiehlt: Jetzt Erstantrag auf Pflegegrad stellen!

Das bevorstehende Pflege neuordnungsgesetz wird es Pflegebedürftigen wohl deutlich erschweren, einen Pflegegrad zu bekommen. Das geht aus dem Entwurf hervor, den die Bundesregierung Anfang Juni vorgelegt hat. Sollte das Gesetz Ende des Jahres so verabschiedet werden, verschärfen sich die Voraussetzungen für die Pflegegrade 1 bis 3 voraussichtlich ab 2027.

Der Sozialverband VdK ruft seine 2,3 Millionen Mitglieder auf, noch bis Ende des Jahres einen Antrag auf die Anerkennung eines Pflegegrades zu stellen, sollten sie noch keinen Pflegegrad haben. „Noch ist das neue Gesetz nicht verabschiedet und es gilt das alte Recht. Das müssen Pflegebedürftige und deren Angehörige nutzen“, sagt VdK-Präsidentin Verena Bentele. Sie weiß, dass viele Menschen zögern, einen Pflegegrad zu beantragen – aus Scham, Angst vor komplizierten Anträgen oder dem Glauben, ihnen stünde keine Hilfe zu. „Zögern ist jetzt genau der falsche Weg. Wer schon länger über einen Erstantrag nachdenkt, sollte ihn bis zum 31. Dezember 2026 stellen. Denn wer noch in diesem Jahr einen Pflegegrad bekommt, behält ihn nach aktuellem Stand auch, wenn die Zugangsregeln verschärft werden.“

Wichtig ist, dass es nur um Erstanträge geht. Wer bereits einen Pflegegrad hat, sollte einen Antrag auf Höherstufung nur nach reiflicher Überlegung stellen. Hier besteht immer die Gefahr einer Rückstufung des Pflegegrads. Der VdK will mit dem Aufruf an seine Mitglieder auch ein Zeichen Richtung Bundesregierung senden: „Nur, weil Pflegebedürftige zukünftig seltener und weniger Leistungen erhalten sollen, heißt das nicht, dass ihre Pflegebedürftigkeit verschwindet“, sagt Bentele. „Pflegebedürftige und ihre Angehörigen brauchen nicht weniger, sondern mehr Unterstützung.“ Der Sozialverband VdK fordert die Bundesregierung daher auf, den Gesetzentwurf noch deutlich zu verbessern.

Private Altersvorsorge – Neues Fördermodell ab 2027: Bestehende Riester-Verträge laufen aber weiter

Ab 1. Januar 2027 gelten neue Regeln für die staatlich geförderte private Altersvorsorge. Was bedeutet die Reform für bestehende Riester-Verträge? Zunächst: Bestehende Riester-Verträge laufen weiter und können auch nach der Reform und dem bisherigen Fördermodell weiter bespart werden. Es erfolgt keine automatische Kündigung oder Umwandlung. Ab 2027 können jedoch keine neuen Riester-Verträge mehr abgeschlossen werden. Wer bereits einen Riester-Vertrag

hat, kann in das neue Altersvorsorgedepot wechseln, ohne die bisherige Förderung zurückzahlen zu müssen. Ob sich ein Wechsel lohnt, hängt vom bestehenden Vertrag und der persönlichen Situation ab. Dabei können Wechsel-Kosten entstehen.

Riester-Verträge können noch bis Ende 2026 mit dem bisherigen Fördermodell abgeschlossen werden. Ob ein Neuabschluss sinnvoll ist, hängt von den Lebensumständen ab. Beispielsweise können Familien mit Kindern und Menschen mit geringerem Einkommen von der aktuellen Riester-Förderung besonders profitieren. Ein späterer Wechsel in das Altersvorsorgedepot ist bei Bedarf jederzeit möglich. Ab 2027 wird der Kreis der Förderberechtigten erweitert. Künftig können grundsätzlich auch Selbstständige sowie Pflichtmitglieder berufsständischer Versorgungseinrichtungen unmittelbar von der staatlichen Förderung profitieren. Lassen Sie sich kostenfrei, unabhängig und individuell von der DRV BW beraten. Gemeinsam mit den Altersvorsorgeberaterinnen und -beratern finden Sie heraus, welche Förderung für Sie den größten Vorteil bietet. Vereinbaren Sie einen Termin in Ihrer Nähe oder via Video. Unter www.driv-bw.de/intensivberatung finden Sie Ihre Ansprechperson in der Region.

Auswärtige Vereine

Fasnetfreunde Mooshausen

Keine Lust zu Backen?? Wir haben die Lösung !!

Die Fasnetfreunde Mooshausen laden ein zur Abholung von frischen, leckeren, selbstgebackenen Kuchen und Torten am Sonntag, den 04. Oktober 2026 von 13.30 - 16.00 Uhr im „ehemaligen“ Schulgebäude in Mooshausen, Weiger-Guardini-Straße 17. Damit unsere Leckereien gut und sicher bei Ihnen zu Hause ankommen, bitten wir Sie herzlich, eigene Kuchenboxen oder Tupperdosen mitzubringen. So backen wir gemeinsam für den guten Zweck und tun gleichzeitig unserer Dorfgemeinschaft und der Umwelt etwas Gutes!

Vielen Dank!

Musikverein Berkheim

Oktoberfest Berkheim 2026

Von 02. Oktober bis 04. Oktober findet das traditionelle Oktoberfest in Illerbach auf dem Gelände der Firma Max Wild statt. Mit der After-Work Party, dem Festtag und der Mallorca-Party wurde ein abwechslungsreiches Programm für die gesamte Bevölkerung auf die Beine gestellt.

02. Oktober 2026 – After-Work

Am Freitag startet um **18:00 Uhr** die After-Work Party. Bei leckerer Brotzeit und Bier könnt Ihr die zünftige **Blasmusik** von Biergarta-Mucke und IllerBlosn genießen. **Die Veranstaltung kostet keinen Eintritt und jeder ist zu diesem Fest eingeladen.** Wenn ihr schnell seid, könnt ihr noch einen der letzten Tische reservieren, für die es eine Brotzeitplatte und Bierfässle zum Selbstzapfen gibt. Die Preise und Buchung erfolgen online unter www.diginights.com bis 25.09.2026.

03. Oktober 2026 – Berkheim meets Mallorca

Am Samstag wird's heiß, laut und richtig stimmungsvoll! Mit **Frenzy** und **Isi Glück** kommen gleich zwei echte Mallorca-Stars ins Festzelt und sorgen für jede Menge Partystimmung. Freut euch auf bekannte Hits, mitreißende Rhythmen und das unverwechselbare Mallorca-Feeling – live und hautnah! Einlass ist ab **19 Uhr** und es geht mit dem grandiosen **DJ Chris MEGA** los, der mit seinen Beats bestens einheizt.

Ob Mitsingen, Mittanzen oder einfach ausgelassen mitfeiern: Dieser Abend verspricht beste Unterhaltung und Partylaune pur! Also Ticket bereits online unter www.diginights.com sichern, Freunde einpacken und ab ins Festzelt!

04. Oktober 2026 – Festtag

Der Festsonntag beginnt um **11:00 Uhr** mit einem zünftigen **Früh-schoppen**, der von unseren Blasmusikfreunden, dem Musikverein Gutenzell, begleitet wird. Es gibt wie jedes Jahr eine vielfältige Speisekarte. Der Gasthof und die Metzgerei der Familie Raidt garantieren



ren eine hervorragende Qualität. Zur Nachmittagsunterhaltung bei **Kaffee & Kuchen** werden verschiedene Tanzgruppen sowie die Jugendkapelle Illertal-Rottal auftreten.

Weitere Informationen und Eintrittspreise finden Sie unter www.musikverein-berkheim.de www.facebook.de/MusikvereinBerkheim www.instagram.com/musikverein_berkheim

Wir freuen uns auf Sie!

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Durch die Teilnahme der Firma E-ZWO haben wir einen erfahrenen Anbieter im Bereich Energieberatung & Wärmepumpentechnik für unsere nachhaltige Energiemesse am 31.10.2026 im Fruchtkasten im Klosterbereich gewinnen können.

E ZWO ist ein auf Wärmepumpen und Lüftungsanlagen spezialisierter Fachunternehmer mit Sitz in Ochsenhausen. Als qualifizierter regionaler Servicepartner bietet E ZWO den kompletten Leistungsumfang von der regelmäßigen Wartung über Fehlerdiagnose bis zur Störungsbehebung – auf Wunsch ergänzt durch ein Wartungsabo mit Fernwartungsoption. Zu den betreuten Herstellern zählen Stiebel-Eltron, Tecalor und Vaillant. Kurze Reaktionszeiten und ein direkter Draht zum Kunden machen E ZWO zur verlässlichen Alternative zu langen Werks-Wartezeiten.

Ergänzt um das Fachwissen aus der Energieberatung sind wir neutraler Ansprechpartner rund ums Thema Wärmepumpe. Die Beratungsleistungen werden um Energetische Sanierung, Stromerzeugung und E-Mobilität ergänzt

Kontakt : E ZWO GmbH Dietmar Neff Grenzenstraße 3 88416 Ochsenhausen Tel: 07583 570 9833 Mail: info@e-zwo.de

Für Rückfragen steht der BUND Kreisverband mit dem Arbeitskreis Klima, Energie, Mobilität (<https://www.bund-bc.de/arbeitskreise/klima-energie-mobilitaet/>) sowie der Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. zur Verfügung.

Liederkranz Ochsenhausen

Liederkranz-Konzert im Bibliothekssaal des Klosters Ochsenhausen

Lebenslust & Mondenglanz: Chormusik von der Renaissance bis zur Moderne

„Lebenslust & Mondenglanz“ – unter diesem Motto steht das Jahreskonzert des Liederkranzes Ochsenhausen am 17. Oktober um 19:30 Uhr im Bibliothekssaal des Klosters Ochsenhausen unter der Leitung von Ludwig Kibler.

Beim Konzert des Liederkranzes Ochsenhausen sind Werke von der Renaissance bis zur Moderne zu hören. Der neue Chorleiter Ludwig Kibler hat ein facettenreiches Programm zusammengestellt, das tänzerische Leichtigkeit, romantische Klänge, Volksliedbearbeitungen und Chormusik unserer Zeit miteinander verbindet. Schwungvolle und freudige Stücke wechseln sich mit getragenen und ruhigen Melodien ab. Auf dem Programm stehen unter anderem Werke von Thoinot Arbeau, Pierre Attaignant, Baldassare Donato, Thomas Tallis, Max Reger, Béla Bartók, Karl Norbert Schmid, Christian Dreo, Stefan Claas und Eric Whitacre.

Die Chorwerke erklingen in verschiedenen Sprachen und Dialekten, darunter Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch sowie Steirisch und Alemannisch. So entstehen abwechslungsreiche Klangfarben und musikalische Begegnungen, die kulturelle Vielfalt hörbar machen. Bekanntes trifft dabei auf neue Entdeckungen, historische Meisterwerke auf moderne Klangwelten – ein Konzerterlebnis voller Kontraste und Emotionen.

Die Pianistin Anita Bender bereichert das Konzertprogramm mit Klavierstücken von Ludwig van Beethoven (1. Satz der Mondscheinsonate), Robert Schumann und Claude Debussy (Claire de Lune). Mona Arnold spielt Antonín Dvořáks „Lied an den Mond“ aus der Oper Rusalka in einer Bearbeitung für Harfe.

Eintritt 15 Euro, Schüler und Studenten 12 Euro, Vorverkauf oder telefonische Reservierung bei der Tourist-Info der Stadt Ochsenhausen, Tel. 07352 9220-26, Restkarten ab 18:30 Uhr an der Abendkasse.

Weitere Infos zum Chor: www.liederkranz-ochsenhausen.de

Verband Katholisches Landvolk e.V.

Erntedankfeier mit Aktion Minibrot

Der Verband Katholisches Landvolk im Kreis Biberach lädt alle Interessierten recht herzlich am Sonntag, 11. Oktober 2026 um 10:30 Uhr zum Erntedankfest in die Kirche St. Urban nach 88416 Reinstetten ein.

Die „Aktion Minibrot“ des Katholischen Landvolks unterstützt seit vielen Jahren kleinbäuerliche Familien in Argentinien und Uganda dabei, ihre Lebensgrundlagen nachhaltig zu sichern. Nach dem Gottesdienst werden gesegnete Minibrote angeboten. Mit dem Erlös werden die Partnerprojekte vor Ort unterstützt.

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V.

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ ein. Die Veranstaltungen finden digital über Zoom und telefonisch statt.

Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch Angehörige und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir diesem Personenkreis Informationen und Hilfestellungen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termine im Herbst:

14.10.2026 | 19:00 Uhr

Thema: Antrag gestellt – und dann?

Ein Wegweiser durch das Antragsverfahren im Teilhaberecht

Referentinnen: Frau Jezek & Frau Hernández Escobar, EUTB®

11.11.2026 | 18:00 Uhr

Thema: Blindheit und Sehbehinderung bei der Einstufung in einen Pflegegrad

Referentin: Mitarbeiterin des Medizinischen Dienstes Baden-Württemberg

Teilnahme per Zoom oder Telefon

Link zum Beitreten des Zoom-Meetings:

<https://us06web.zoom.us/j/85858293801>

Schnelleinwahl per Telefon:

+49 695 0500952,,85858293801# Deutschland

+49 695 0502596,,85858293801# Deutschland

Meeting-ID: 858 5829 3801

Bitte melden Sie sich aus organisatorischen Gründen für die Teilnehmerliste bei unserer Verbandsgeschäftsstelle unter 0711 21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de an. Die Zugangsdaten zur jeweiligen Veranstaltung erhalten Sie vor der Veranstaltung zusätzlich per E-Mail.

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V.

Spendenkonto bei der SozialBank IBAN: DE12 3702 0500 0007

7022 01 BIC: BFSWDE33XXX

Lange Straße 3

70173 Stuttgart

<https://www.bsv-wuerttemberg.de/>



SONSTIGE MITTEILUNGEN



DIE BÜCHEREI

NACHRICHTEN DER BÜCHEREI ROT AN DER ROT

SPANNUNG PUR: NEUE KRIMIS

Bannalec, Jean-Luc: **Bretonischer Glanz** (2026/349)

(In Kommissar Dupins fünfzehntem Fall gerät er selbst in Gefahr.)

Falk, Rita: **Apfelstrudel-Alibi** : ein Provinzkrimi (2026/345)

(Fall 13 für den Eberhofer: Zwischen Bürgermeisterinnen-Stress und einem mysteriösen Todesfall in Südtirol ermittelt er in den Dolomiten.)

Kobr, Michael: **Sturm über Christiansø** ein Bornholm-Krimi (2026/346)

(In Dänemark verschwindet eine Umweltaktivistin. Kripo-Chef Lenart Ipsen ermittelt vor Ort und stößt auf ein Netz aus Neid, Habgier und Widerstand gegen Windparks.)

Kruse, Tatjana: **Wer zuerst liest, stirbt zuletzt** (2026/350)

(Buchhändlerin Julia Hortmann ermittelt - Ein charmanter Kriminalroman mit Witz und voller Überraschungen.)

McFadden, Freida: **Der Lehrer**: Will er dir helfen oder will er deinen Tod? (2026/347)

(Eine Lehrerin gerät in einen gefährlichen Strudel aus Lügen und Geheimnissen, als eine manipulative Schülerin in ihre Klasse kommt. Ein Thriller für starke Nerven!)



Raether, Till: **Danowski: Hausbruch** (2026/318)

(Fast 24 Stunden war Hauptkommissar Adam Danowski in der Gewalt eines entflohenen Straftäters - ein fehlgeschlagener Einsatz, nun muss er in einer Klinik kuren.)

Raabe, Marc: **Im Morgengrauen** : Thriller (2026/351)

(Brisante Ermittlungen rund um das mysteriöse Verschwinden des Bundeskanzlers nach einer viral gegangenen Enthüllungsgeschichte.)

Wolf, Klaus-Peter: **Ostfriesennacht** : der dreizehnte Fall für Ann Kathrin Klaasen (2026/348)

(Im dreizehnten Fall jagt Ann Kathrin Klaasen nicht nur einen psychopathischen Mörder, sondern sie versucht auch, ihren Mann Frank Weller vor einem Desaster zu bewahren.)

.... und 4 NEUE DVDs

15 LIEBESBEWEISE (2026/317; empf. ab 14 J.)

(Drama um eine Französin, die mit einer Frau verheiratet ist und 15 Zeugnisse vorlegen muss, um als Elternteil des Kindes anerkannt zu werden, das ihre Ehefrau zur Welt gebracht hat.)

EXTRA WURST (2026/344; empf. ab 14 J.)

(Satirische Komödie um einen Tennissclub, dessen Mitglieder sich über der Frage, ob für einen Muslim ein eigener Grill angeschafft werden soll, gewaltig in die Haare bekommen.)

GLENN KILL - ein Schafskrimi (2026/343; empf. ab 14 J.)

(Krimikomödie um eine Schafherde, die auf der Suche nach dem Mörder ihres Schäfers unter den kauzigen Bewohnern eines irischen Dorfs zahlreiche Verdächtige ausmacht.)

KARLA (2026/341; empf. ab 16 J.)

(Drama, Zeitportrait und Gerichtsfilm über ein Mädchen, das 1962 seinen Vater wegen sexuellen Missbrauchs anklagt.)

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de

FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfreund.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

E-Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de

Instagram: @buecherei.rot

Smartphone: App: bibkat

7. Aitracher Weihnachtsmarkt

Machen Sie mit!

MITTWOCH, 02.12.2026 | 16–20 UHR

Vor dem Alten Pfarrhof und in der Schulstraße

Der 7. Aitracher Weihnachtsmarkt lebt von den Menschen, die ihn mit ihren Ideen und Angeboten bereichern. Ob Verein, Betrieb, Gruppe oder Privatperson: Wir laden Sie herzlich ein, mit einem Stand, kulinarischen Angeboten, Musik oder einer schönen Aktion dabei zu sein. Lassen Sie uns gemeinsam wieder einen einzigartigen Weihnachtsmarkt über die Gemeindegrenzen hinaus gestalten.

Wir freuen uns über jeden Beitrag!

Tanja Kulovitsch, Tel. 980028 | tanja.kulovitsch@aitrach.de

Roland Neumaier, Tel. 980013 | roland.neumaier@aitrach.de

ANMELDUNG BIS 28.10.2026

Gesprächskreis Pflegende Angehörige Illertal

Ausflug zum Memminger Krämermarkt

Der Gesprächskreis pflegende Angehörige Illertal von Caritas und Diakonie Biberach fährt am **Mittwoch, 14. Oktober**, auf den Memminger Jahrmarkt und besichtigt vor allem den Krämermarkt, der sich vom Roßmarkt bis zum Hallhof erstreckt. Dort kann allerlei Nützliches „vom Schnürsenkel bis zum Gemüsehobel“ erworben oder auch nur begutachtet werden. Wer sich kulinarisch verausgaben möchte, kann sich an den zahlreichen Imbissständen von deftig bis süß durchprobieren. **Abfahrt der Fahrgemeinschaften ist um 13.30 Uhr am katholischen Gemeindehaus Erolzheim**, Marktplatz 6.

Treffpunkt in Memmingen ist um **14.00 Uhr** der **Brunnen am Marktplatz**.

Zur besseren Planung und Einteilung der Fahrgemeinschaften ist eine vorherige **Anmeldung bis Freitag, 9. Oktober**, erforderlich bei Irene Richter, Diakonie Biberach, Mobil 0174 5836736 oder per E-Mail unter richter@diakonie-biberach.de

Caritas Ulm-Biberach

„Leben braucht Liebe – Sterben auch“

Als hauptamtliche Fachkraft der ambulanten Hospizgruppe Ochsenhausen-Illertal habe ich Elisabeth Göppel gefragt: „Was motivierte dich, vor über 34 Jahren in das Ehrenamt der ambulanten Hospizbegleitung einzusteigen?“ Sie hat nicht lange gezögert, mir geantwortet und war damit einverstanden dies anlässlich des Welthospiztages zu veröffentlichen:

„Als vor über 30 Jahren in Ochsenhausen über die Gründung eines Kreises von Ehrenamtlichen nachgedacht wurde, entstand eine Gruppe die sich zunächst – „Begleiter Kreis für Schwerkranken und Sterbende“ nannte.

Über Bücher von Elisabeth Kübler-Ross hatte ich erfahren, wie wichtig Begleitung beim Sterben ist. Nachdem meine Schwiegermutter allein im Krankenhaus starb, entstand bei mir der Wunsch; „Ich möchte mal nicht allein sterben!“

Nun interessierte mich jeder Artikel in der Zeitung und jede Debatte im Fernsehen zur Sterbebegleitung. Schnell verstand ich den Unterschied von Sterbehilfe und Sterbebegleitung. Es war nicht nur ein Unterschied, sondern das krasse Gegenteil!

Orientierung und Vorbilder wurden für mich, z.B. meine Namenspatronin Elisabeth v. Thüringen, Elsa Brandström, Albert Schweizer und Mutter Theresa, um nur einige Namen zu nennen.

Lange schon nennt sich unsere Gruppe Hospizgruppe Ochsenhausen-Illertal. Wir sind eine tolle Truppe von ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen! In einer Zeitschrift las ich die Überschrift „Leben braucht Liebe – Sterben auch“. Diese Worte wurden unser Thema und stehen unter unserem Logo immer noch auf unserem Flyer.

Damit das Ganze nicht aufhört – ja, dass es immer wieder aufs Neue Menschen gibt, die sich für unsere Arbeit interessieren gibt es jährlich einen Kurs zur Einführung. Wer Interesse verspürt, dabei zu sein, kann sich jederzeit über die Caritas informieren.

Mein Wunsch ist es, dabei zu sein, solange meine Gesundheit es zulässt und ich klar denken kann.

Das größte Lob und der größte Dank für uns Ehrenamtliche sind dankbare Menschen am Lebensende. Dankbar für Zeit, die wir bei



Ihnen und Ihnen verbringen.

Unterstützt und begleitet werden auch in unserer Gruppe und Arbeit. Durch wunderbare Menschen, die fachlich kompetent und erfahren sind, sowie durch Fortbildungen verschiedenster Art. (Elisabeth Göppel, Berkheim 2026)“

Nicht müde zu werden, auf das Thema Hospizbegleitung aufmerksam zu machen ist ein Anliegen der ambulanten Hospizgruppe Ochsenhausen-Iltert. So ist auch in diesem Jahr die Hospizgruppe Ochsenhausen-Iltert wieder bei der „Aktion Hospizlicht“ dabei. „Sterben ist eine Zeit des Lebens“ ist der Leitspruch der Aktion, die nun schon zum achten Mal zum Welthospiztag am 10. Oktober 2026 stattfindet. Organisiert wird dies von den verschiedenen Einrichtungen der Hospiz- und Palliativbegleitung des Landkreises Biberach. Vom 01.10. bis 10.10.26 werden an verschiedenen Stellen der Region die Hospizlichter zum Verkauf angeboten, um auf die Hospizarbeit aufmerksam zu machen und mit der Einladung verbunden am Abend des 10.10.26 ein Licht ins Fenster zu stellen und an jene Menschen zu denken, die in ihrer letzten Lebensphase sind oder diese begleiten.

Das Hospizlicht gibt es für zwei Euro in:

- Berkheim
 - Metzgerei Raidt
 - Bäckerei Huber
 - Bücherei Berkheim
- Erlenmoos – Bäckerei Ruf
- Erolzheim
 - Praxis für Energiearbeit
 - Bücherei Erolzheim
- Gutenzell und Laubach – Bäckerei Wuchenauser
- Haslach – Friseur Aumann
- Kirchberg
 - Bücherei Kirchberg
 - Unverpackt Scheifele
 - Schreibwaren-in-Kirchberg
- Mittelbuch – OX-line
- Ochsenhausen
 - Lesebar
 - Bücherei Ochsenhausen
 - Gabler Apotheke
 - Kuhstall
 - Praxis Brigitte Hänle
- Rot an der Rot
 - Klosterapotheke Rot
 - Bücherei Rot an der Rot
 - Jugendhaus St. Norbert
- Rottum – GRIPS-Gruppe
- Steinhausen – Bücherei Steinhausen
- Tannheim
 - Zahnarzt Brase
 - Praxis Yvonne Stützle

Die Einnahmen kommen der Hospizgruppe Ochsenhausen-Iltert zugute. Wir danken allen Unterstützern aus der Region.

Bei Fragen, Unterstützungsbedarf und oder Interesse wenden Sie sich bitte an die Caritas Ulm-Biberach, Silke Jones, Tel.: 07351 8095 190

Sana Klinikum Landkreis Biberach

Moderne Therapie des Leistenbruchs: Dr. Dietmar Huss informiert über Ursachen, Diagnose und aktuelle Behandlungsmöglichkeiten

Leistenbrüche gehören zu den häufigsten chirurgisch behandelten Erkrankungen. Welche Beschwerden auf einen Leistenbruch hindeuten können, wann eine Behandlung erforderlich ist und welche modernen Verfahren heute zur Verfügung stehen, erläutert Dr. Dietmar Huss am Donnerstag, den 15. Oktober 2026, um 18.00 Uhr im Casino des Gesundheitszentrums Bad Saulgau. Der Facharzt der chirurgischen Sana MVZ-Praxis informiert im Rahmen des kostenfreien Vortrags zum Thema „Moderne Therapie des Leistenbruchs“ und steht im Anschluss für Fragen und den persönlichen Austausch zur Verfügung.

Die chirurgische Sana MVZ-Praxis im Gesundheitszentrum Bad Saulgau ergänzt seit Januar 2026 das ambulante fachärztliche Versorgungsangebot in der Region. Das Behandlungsspektrum umfasst die Allgemein- und Viszeralchirurgie sowie die Unfallchirurgie und Orthopädie. Einen Schwerpunkt bildet unter anderem die Hernienchirurgie mit ambulanten operativen Eingriffen. Für Diagnostik und Behandlung stehen moderne diagnostische und therapeutische Verfahren sowie ein ambulantes OP-Zentrum direkt am Standort zur Verfügung. Damit können zahlreiche Erkrankungen wohnortnah abgeklärt und behandelt werden. Seit August verstärkt Dr. Dietmar Huss das Praxisteam. Der Facharzt für Allgemein- und Viszeralchirurgie war viele Jahre in leitender Funktion am früheren Krankenhaus Bad Saulgau tätig und verfügt über umfassende chirurgische Erfahrung. Als zertifizierter Operateur für minimalinvasive Chirurgie bringt er besondere Expertise in modernen Operationsverfahren mit, die auch bei der Behandlung von Leistenbrüchen eine wichtige Rolle spielen.

Leistenbruch: Häufig, aber nicht immer harmlos Leistenbrüche zählen zu den häufigsten Formen von Bauchwandbrüchen. Dabei wölben sich durch eine Schwachstelle beziehungsweise Lücke in der Bauchwand beispielsweise Bauchfell, Fettgewebe oder Darmannteile in den Bereich des Leistenkanals vor. Eine solche Schwachstelle kann bereits angelegt sein oder sich im Laufe des Lebens entwickeln. Typische Anzeichen können eine sicht- oder tastbare Vorwölbung in der Leistengegend sowie ziehende oder brennende, häufig bei körperlicher Belastung auftretende Beschwerden sein. Männer sind deutlich häufiger betroffen als Frauen: Nach Angaben des Bundesgesundheitsportals erleiden rund 25 Prozent der Männer und etwa zwei Prozent der Frauen im Laufe ihres Lebens eine Leistenhernie. In den meisten Fällen ist ein Leistenbruch nicht unmittelbar gefährlich. Kommt es jedoch zu einer Einklemmung von Darmannteilen, können schwerwiegende Komplikationen wie ein Darmverschluss oder eine beeinträchtigte Blutversorgung des eingeklemmten Gewebes entstehen.

Ob und wann ein Leistenbruch operiert werden sollte, hängt unter anderem von Art und Ausprägung des Bruchs, den Beschwerden sowie individuellen Faktoren des Patienten ab. Bei Männern mit einem beschwerdearmen Leistenbruch kann in bestimmten Fällen auch ein kontrolliertes Abwarten infrage kommen; bei Frauen wird aufgrund des höheren Risikos eines möglicherweise vorliegenden Schenkelbruchs häufiger zu einer operativen Versorgung geraten. Für die operative Behandlung stehen heute unterschiedliche offene und minimalinvasive Verfahren zur Verfügung. Bei laparoskopischen Verfahren erfolgt der Eingriff über kleine Zugänge. Dabei wird der Bruch von innen versorgt und die Schwachstelle in der Bauchwand in der Regel mit einem medizinischen Netz stabilisiert. Zu den etablierten minimalinvasiven Verfahren zählen unter anderem TAPP und TEP. „Nicht jeder Leistenbruch ist gleich und nicht für jeden Patienten ist dasselbe Vorgehen sinnvoll“, erklärt Dr. Huss. „Wenn eine Operation erforderlich ist, stehen uns heute verschiedene bewährte Verfahren zur Verfügung. Gerade die minimalinvasive Chirurgie ermöglicht eine schonende Versorgung über kleine Zugänge. Welche Methode im Einzelfall die richtige ist, entscheiden wir individuell und gemeinsam mit dem Patienten.“

Moderne Behandlungsmöglichkeiten im Fokus In seinem Vortrag gibt Dr. Huss einen verständlichen Überblick über die Entstehung und typische Symptome eines Leistenbruchs sowie über die Möglichkeiten der Diagnostik. Im Mittelpunkt stehen anschließend die modernen Behandlungsverfahren: Welche unterschiedlichen Operationstechniken gibt es? Wann kommt eine offene, wann eine minimalinvasive Versorgung infrage? Welche Rolle spielen medizinische Netze und was ist bei der Wahl des geeigneten Verfahrens zu berücksichtigen? Darüber hinaus erläutert der erfahrene Chirurg anhand anschaulicher Beispiele, wie die Eingriffe durchgeführt werden und was Patienten vor und nach einer Operation beachten sollten. Im Anschluss an den Vortrag besteht Gelegenheit für individuelle Fragen und den persönlichen Austausch mit dem Referenten.



Veranstaltungsdetails Wann: Donnerstag, 15. Oktober 2026 | 18.00 Uhr **Wo:** Casino im Gesundheitszentrum Bad Saulgau | Gänsbühl 1 | Bad Saulgau

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen zur chirurgischen Sana MVZ-Praxis in Bad Saulgau sind online unter www.sana.de/bc-mvz erhältlich.

Neues Angebot im BUND-Umweltzentrum

Umweltsprechstunde am Mittwoch, 30. September 2026 von 10 bis 12 Uhr

Wie gestalte ich meinen Garten oder Balkon naturnah und klimaresilient?

Was kann ich selbst tun, um die Artenvielfalt zu schützen? Antworten auf Fragen wie diese gibt es in der ersten Umweltsprechstunde im BUNDUmweltzentrum am Mittwoch, 30. September 2026.

Zwischen 10 und 12 Uhr beantworten die Mitarbeiter*innen im Umweltzentrum Fragen zu allen Themen rund um den Natur- und Umweltschutz. Auch für Probleme und Anliegen hat das Team im Umweltzentrum ein offenes Ohr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Einfach in Ulm in der Pfauengasse 28 vorbeikommen. Bei Fragen vorab ist das Umweltzentrum unter 0731 66695 oder per E-Mail an bund.ulm@bund-bawue.de erreichbar.

BILDUNGSANGEBOTE

Veranstaltungen beim Bildungswerk Ochsenhausen

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, info@bildungswerk-ochsenhausen.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr.

Bitcoin & Co

Die Währung der Zukunft? Infoabend über Chancen und Risiken digitaler Währungen

mit Dr. Guido Zimmermann am Mittwoch, 7. Oktober im Gymnasium, Herrschaftsbrühl 12 Ochsenhausen, Musiksaal R 312, Eintritt: 7,00 € Abendkasse, Nr. 262.1V.101

Platzreservierung möglich

Digitale Währungen wie Bitcoin und Co. sind längst nicht mehr nur ein Trend, sondern prägen zunehmend die Finanzwelt. Doch was steckt hinter den Kryptowährungen? Welche Chancen bieten sie als Zahlungsmittel und Anlageform? Und welche Risiken müssen dabei bedacht werden?

Der Referent, Dr. Guido Zimmermann, Senior Economist der Landesbank Baden-Württemberg, wird die verschiedenen Facetten von Kryptowährungen beleuchten – von den Grundlagen über mögliche Anlagemodelle bis hin zu den wirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen. Dabei werden auch Fakten und Mythen rund um das Thema kritisch hinterfragt.

Besichtigung der Imkerei Schad

mit David Schad am Samstag, 10. Oktober von 15 bis 16.30 Uhr bei der Imkerei Schad GbR, Maselheimer Str. 44, Ochsenhausen, Kursgebühr: 3,00 € Nr. 262.1V.302

Einen Blick hinter die Kulissen einer modernen Imkerei und mehr über die wichtige Rolle der Bienen in unserer Natur zu erfahren.

Im Anschluss der Führung bieten wir gerne die Möglichkeit der Verkostung unserer ca. 10 verschiedenen Honigsorten.

Deine IT-Clutch

Nähkurs für Teens ab 12 Jahren

mit Tanja Egle am Samstag, 10. Oktober von 9.30 bis 12.30 Uhr in Realschule, Im Herrschaftsbrühl 4, Ochsenhausen, Textilraum 3.01,

3. OG, Kursgebühr: 37,20 € zzgl. Materialkosten, Nr. 262.2K.213
In diesem Nähkurs gestaltest du deine eigene trendige Clutch mit Cliprahmen: ob clean oder colorful – ganz nach deinem Style. Für Anfänger wie auch für Fortgeschrittene geeignet.

Bitte mitbringen: Geeignetes Schuhwerk, mit dem das Fußpedal der Nähmaschine gut bedient werden kann. Materialkosten: 22 € (Abrechnung im Kurs bei der Dozentin), inklusive aller Materialien, vorbereiteter Zuschnitte und Nutzung der Nähplätze.

Tanzen und entspannen

Eine Einführung in die Tanztherapie

mit Maria Trageser, ab 7. November an 6 Terminen immer mittwochs von 18 bis 19.30 Uhr in Alte Schule Wenedach, Ziegeleistr. 7, Wenedach, Kursgebühren: 54,00 €, Nr. 262.3GB.410

Erlebe deine Lebendigkeit neu - durch freien Tanz, Achtsamkeit und bewussteres Atmen. Entdecke Freude und Kreativität, finde Entspannung und tanke neue Kraft für den Alltag.

Bitte mitbringen: Tanzschlappchen/Hallenturnschuhe, Handtuch, Getränk, Matte und Decke für Entspannung zum Abschluss.

DIE DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG INFORMIERT

Altersvorsorge

Digitale Rentenübersicht: Gut informiert fürs Alter vorsorgen

Mit wenigen Klicks zum Überblick

Sie fragen sich, wie viel Sie schon für Ihre Altersvorsorge angespart haben?

Mit der Digitalen Rentenübersicht erhalten Sie einen gebündelten Überblick über Ihre gesetzliche, betriebliche und private Altersvorsorge. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) erklärt wie.

Transparenz auf Knopfdruck

Bislang war die persönliche Altersvorsorgeplanung mit einem hohen Aufwand verbunden: Einmal im Jahr mussten die schriftlichen Standmitteilungen von gesetzlichen, betrieblichen und privaten Vorsorgeträgern mühsam gesichtet werden. Dank der Digitalen Rentenübersicht gehört dieser Aufwand ab sofort der Vergangenheit an. Das Onlineportal auf www.rentenuebersicht.de verknüpft die verschiedenen Datensätze und bereitet die voraussichtlichen Alters Einkünfte auf einer zentralen Oberfläche kostenfrei auf. So können Sie etwaige Vorsorgelücken frühzeitig erkennen und beispielsweise bei der DRV BW eine Beratung zur Altersvorsorge buchen.

Mit wenigen Klicks zum Überblick

In drei einfachen Schritten erhalten Sie zeitnah die vollständige Übersicht.

1. Anmelden und registrieren mit der Online-Funktion des Personalausweises und der Steuer-Identifikationsnummer (Steuer-ID).
2. Anfragen der gesetzlichen, betrieblichen und privaten Ansprüche – mit nur einem Klick alle Anbieter auswählen.
3. Ansehen aller angefragten Altersvorsorgeansprüche in einer Gesamtübersicht innerhalb von maximal fünf Tagen.

Sie können eine jährliche Aktualisierung Ihrer Ansprüche einstellen und werden per E-Mail benachrichtigt.

Gut zu wissen

Sie wissen nicht, wie Sie Ihre private Altersvorsorge optimieren können? Die DRV BW unterstützt Sie kostenfrei, unabhängig und individuell bei Ihrer persönlichen Planung. Vereinbaren Sie einen Termin in Ihrer Nähe oder via Video. Unter www.dr-v-bw.de/intensivberatung finden Sie Ihre Ansprechperson in der Region.

Information

Weitere Informationen enthält die Broschüre „Die Digitale Rentenübersicht: Fragen und Antworten“, diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1 | 88459 Tannheim
08395 922-0 | info@gemeinde-tannheim.de
www.gemeinde-tannheim.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Heiko De Vita

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 35,40 €, digital 23,60 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/tannheim

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Stefan Kraemer

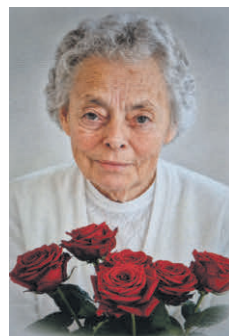
* 22.03.1944 † 13.09.2026

Du bleibst in unseren Herzen
Monika
Im Namen aller Angehörigen

Tannheim, im Oktober 2026

Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung am Montag, 05.10.2026 um 13.30 Uhr in der Aussegnungshalle in Tannheim. Von Beileidsbezeugungen am Grab bitten wir abzusehen.

*Dein Lachen und Deine Freude werden uns fehlen,
aber niemals in Vergessenheit geraten.*



Edith Link

*01.07.1943 † 24.09.2026

In tiefer Dankbarkeit nehmen wir von Dir Abschied:

Jürgen und Elisabeth
Klaus und Charlotte
Uwe und Cordula
Ralf
Jochen und Simone
Conny und Horst
mit Ihren Familien, sowie alle Angehörigen

Trauerfeier am Freitag, 02.10.2026 um 14 Uhr in der katholischen Kirche in Tannheim mit anschließender Urnenbeisetzung auf dem Friedhof in Tannheim.

TRAUERANZEIGEN

*Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen.
Woher kommt mir Hilfe? Meine Hilfe kommt vom Herrn,
der Himmel und Erde gemacht hat.
Psalm 121, 1-2*



Danke für die wertvolle gemeinsame Zeit mit dir!

Markus Guter

*7. Dezember 1966 † 18. September 2026

In Liebe:
Deine Petra
im Namen aller Angehörigen und Freunde

Trauerdienst am Freitag, 9. Oktober, um 18:00 Uhr in der Kirche Unser Frauen, Frauenkirchplatz 4, in Memmingen. Seinem Wunsch entsprechend findet die Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis statt.

Sie möchten uns Ihre Anzeige
per Mail schicken?
Sehr gerne!

Druck + Verlag
WAGNER
anzeigen@duv-wagner.de



NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE – WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN

Feuerwehr

Rettungsdienst 112

Notarzt

Polizei 110

Krankentransporte (08395) 19222

Gemeinde Tannheim

- Bürgermeisteramt 922 - 0

Fax 922-99

Wochenend-Notrufnummer Bauhof 922 - 29

E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de

Homepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizeiposten Ochsenhausen (07352) 202050

Polizeirevier Biberach (07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach (07351) 1570-0

Ökumenische Sozialstation

Rottum-Rot-Iller e.V.

Außenstelle Berkheim (08395) 91009-30

Nachbarschaftshilfe Tannheim 2661

Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis

Biberach, Caritas Biberach (07351) 5005-130

(07351) 5005-132

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege (07351) 18826-20

im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So) Fax (07351) 18826-30

Klinikum Memmingen (08331) 70-0

Sana-Klinikum Biberach (07351) 55-0

Kath. Pfarramt

für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,

Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit

Rot-Iller **siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil**

Evangelisches Pfarramt Aitrach (07565) 5409

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr (0800) 1110111

oder (0800) 1110222

Soziale Dienste

Hospizgruppe Ochsenhausen/Iltert

Einsatzleitungen

Lydia Müller/Elfriede Wespel Tel. 0162 2314550

Kindergarten Tannheim 448

Grundschule Tannheim 922-50

Werkrealschule Rot an der Rot 921-0

Montessori-Schule Illertal 911288

Kläranlage Tannheim 809

Landratsamt Biberach (07351) 52-0

Stromversorgung: Netze BW GmbH,

Region Oberschwaben (07351) 53-0

- Hotline bei Störungen (0800) 3629-477

Wasserversorgung: Stadtwerke Memmingen

- 24 Stunden - Hotline bei Störungen (08331) 8556-100

oder 0173 8916855

Rathaus-Öffnungszeiten:

Montag 08:00 – 12:00 Uhr

14:00 – 18:00 Uhr

Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch 08:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr

14:00 – 16:00 Uhr

Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Bereitschaftsdienste

03./04. Oktober 2026

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot

Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411

Bürozeiten: Mo-Fr von 8.00-12.00 Uhr

- Alten- und Krankenpflege (24-Stunden-Rufbereitschaft)

Tel. (07352) 9230-0

- Familienpflege & Haushaltshilfe, Tel. (07352) 9230-20

- Betreuungsgruppe Silberperlen

in Rot an der Rot, Tel. (07352) 9230-20

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Telefonisch

Allgemeiner Notfalldienst: Rufnr. 116 117

Kinderärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116 117

Augenärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116 117

Im Internet

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Notfallsprechstunden

Allgemeiner Notfalldienst: Allgemeine Notfallpraxis Biberach,

Sana MVZ Stadt Biberach GmbH, Marie-Curie-Str. 6, 88400

Biberach, Sa, So und an Feiertagen 9 - 18 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme der

Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr.

24, Ulm, Mo. - Fr., 19 - 8 Uhr, Sa., Sonn- und Feiertag, 8 - 8 Uhr.

Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt zum Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt:

Zu erfragen unter Tel. 0761 120 120 00

Apothekennotdienst im Umkreis von 20 km:

Samstag, 03. Oktober:

- Apotheke Donaustadt, Donaustadt 78,

87700 Memmingen, Tel.: 08331 / 9 84 20 10

- Stadt Apotheke, Marktplatz 32, 88416 Ochsenhausen,

Tel.: 07352 / 81 31

Sonntag, 04. Oktober:

- Anna-Apotheke, Schweitzerstr. 58, 87700 Memmingen,

Tel.: 08331 / 57 06

- Kornhaus-Apotheke Leutkirch, Kornhausstr. 12,

88299 Leutkirch im Allgäu, Tel.: 07561 / 9 88 80

Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Hausärztin:

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie:

Frau Stütze, Tel. 9112411

Tierarzt: Dr. Storch, Tel. 93343

Grüngutannahme

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

März - November: Mittwoch, 14:30 – 17:30 Uhr

Samstag, 09:30 – 12:30 Uhr

Dezember - Februar: Freitag, 16:00 – 17:00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 13.30 - 16.30 Uhr

Mittwoch und Samstag 12.00 - 13.00 Uhr

GESUNDHEIT



Qi Gong in Tannheim

ab Mittwoch, 28.10.26 19:00 – 20:00 Uhr
oder Freitag, 30.10.26 09:00 – 10:00 Uhr

135,00 Euro für 10 Termine

Die Kurse werden von den Krankenkassen bezuschusst

Mehr Infos + Anmeldung

Sabine Mayerhofer

Beethovenstr. 1 – 88459 Tannheim

Tel. 08395/532 08 48

info@sabine-mayerhofer.de

www.sabine-mayerhofer.de

GESCHÄFTSANZEIGEN



**allgäu
bestatter**

Tel. 0 83 95 / 23 86

Tag und Nacht erreichbar,
auch an Feiertagen.

KELLER & ETTMÜLLER
BESTATTUNGEN

Standort Tannheim

Zeppelinstraße 4 | 88459 Tannheim

keller-ettmueller@allgaeu-bestatter.de

www.allgaeu-bestatter.de

**Vorsorge Beratung
Betreuung**



Klosterstraße 62 · 88430 Rot a.d. Rot · Tel. 08395 680

Angebot

1A-Qualität Alpenveilchen

3 verschiedene Größen; das 1. bezahlen, das 2. gratis

Ab Oktober mittwochs ganztags geöffnet.

STELLENANGEBOTE

ZUSTELLER SÜDFINDER

Deine Aufgaben:

- Zustellung der Wochenzeitung Südfinder

Du bringst als Zusteller (m/w/d) mit:

- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Grundkenntnisse Deutsch sind ausreichend
- Mindestens 13 Jahre alt

Wir bieten dir:

- Feste Zustelltour mit freier Zeiteinteilung am Wochenende
- Anstellung auf Minijob-Basis
- Stundenlohn mindestens 9,30 €

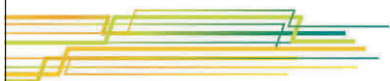


**Merkuria Zustelldienst
GmbH & Co. KG**

Tel: 0751 2955 – 1666

job@suedmail.de | www.suedmail.de

**Interesse
geweckt?
Jetzt
bewerben!**



Südfinder

IMMOBILIENMARKT

INFOABEND



Immobilie verkaufen – aber richtig!

Was ist meine Immobilie 2026 wirklich wert?

Wie finde ich den richtigen Angebotspreis?

Worauf kommt es beim erfolgreichen Verkauf an?

- Die Teilnahme am Vortrag ist zu 100% kostenfrei und unverbindlich.
- Kostenlose Infobroschüre zum Thema: „Immobilien privat verkaufen“
- Gutschein für eine kostenfreie Wertermittlung Ihrer Immobilie
- Nach dem Vortrag: Fragen unkompliziert per WhatsApp stellen
- Ausreichend Parkplätze und Einweiser direkt vor Ort
- Kostenloses Fingerfood und Getränke



KLAUS WÖRZ
Immobilienberater

PETER MATUSCH
Geschäftsführer

Anmeldung erforderlich:

Tel: 08331-989 3300

post@dasimmowerk.de



13.10. um 17:30 Uhr

Hüetlin und Roeck Mühle, Donaustraße 38 Memmingen



Sie haben am Vortragsabend keine Zeit?

Sichern Sie sich jetzt Ihren persönlichen Termin zur kostenfreien Immobilien-Wertermittlung!